

Informationsblatt des Amtes Eggebek
mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe,
Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup
und amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

WIR

Nr. 4 · April 2007 · 35. Jahrgang



Die Redaktion, die Mitarbeiter des Amtes und der Verlag wünschen allen Lesern ein frohes Osterfest

Foto: Hofschläger

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten,

Außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

- 1. Flensburg,**
Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1
 - 2. Schleswig, Martin-Luther-Krankenhaus,** Lutherstraße 22
- Öffnungszeiten:**
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 10.00-13.00 Uhr
 17.00-22.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer **0 18 05-11 92 92**

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.



Redaktionsschluss

für die Mai-Ausgabe

ist am 13. April 2007

Impressum:

Herausgeber: Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup
 Verantw. Redaktion: Amtsvorsteher Hans-Jürgen Jochimsen, Ltd. Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut
 Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WIR“:

Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2,
 ☎ 0 46 09-900-225, e-mail: wir@amt-eggebek.de
 Red.-Ansprechpartner: Helga Dronia

Redaktionelle Mitarbeit:

Jürgen Röh, Wanderup, Kamplanger Weg 8,
 ☎ /Fax 0 46 06-2 68, e-mail: roehwanderup@aol.com
 Christa Thordsen, Janneby, Eggebeker Weg 9,
 ☎ 0 46 07-2 67 · Fax 0 46 07-93 220 52
 e-mail: christa@jthordsen.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04 · Fax 0 46 22- 18 80 05 · e-mail: info@lange-grafikdesign.de
 Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7, 24340 Eckernförde, ☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47
 Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

Das Informationsblatt erscheint jeweils am Beginn eines Monats und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Geltungsbe- reich verteilt.

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung be- steht nicht.

Amt Eggebek

e-mail: info@amt-eggebek.de
 Tel. 04609/900-0 · Fax 04609/900-150
 Öffnungszeiten: montags-freitags 8.00-11.30
 Uhr u. donnerstags 15.30-18.00 Uhr



Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Montag-Freitag von 08:00 bis 11:30 Uhr
 und zusätzlich **Donnerstags von 15:30 bis 18:00 Uhr.**

Sprechstunden des Amtsvorstehers Hans Jürgen Jochimsen u. d. Gemeinde Jörl
 Tel. 0 46 07 / 817 oder 0 46 09 / 900 - 224
 Dienstleistungszentrum Eggebek

Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe
Bürgermeister Peter Pruin
 0 46 38/ 71 64 oder 01705508488

Dienstag von 17:00 bis 18:00 Uhr und
Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup
Bürgermeisterin Petra Nicolaisen

Tel. 0 46 06/272 o. 510, Fax. 0 46 06/96 50 55
 „Dörpshuus“

Dienstag v. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
Donnerstag v. 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Anonyme Alkoholiker

und **Al-Anon-Familiengruppe** (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesund-
 heit, Moltkestr. 22-26, 24837 Schleswig
 Tel. 04621/810-57

Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos
 freiwillig vertraulich

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie
 Herr Mesche 04621/810- 40

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Dettmering 04621/810- 38

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Medau 04621/810- 35

Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des
Fachdienstes Gesundheit

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden in der Amtsverwal-
 tung Eggebek finden jeweils am zweiten Mon-
 tag im Monat von 08:00 bis 11:30 Uhr statt.

In dringenden Fällen sind Sonderberatungen
 und bei Behinderung oder schwerer Erkran-
 kung Hausbesuche möglich.

Als nächster Sprechstundentermin ist
Montag, der 16. April 2007 vorgesehen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Herrn
 Klatt unbedingt vorher telefonisch ein Termin
 zu vereinbaren. (Mo.-Fr. 09:00-12:00 u. 15:00-
 18:00 Uhr). Seine Telefonnummer lautet:
 04636/1316.

Apothekendienst APRIL 2007

E	Treene-Apotheke Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek Telefon 0 46 09 / 3 97	1 E	16 W	
W	Apotheke Wanderup Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup Telefon 0 46 06 / 5 55	2 J	17 M	Notdienst wechselt täg- lich um 9 Uhr.
M	Mühlenhof-Apotheke Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 84 77	3 J	18 M	
J	Apotheke in Jübek Große Straße 34 · 24855 Jübek Telefon 0 46 25 / 18 580	4 J	19 E	
U	Uhlen-Apotheke Dorfstraße 12 · 24963 Tarp Telefon 0 46 38 / 9 20	5 J	20 G	Sonnabends nur von 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.
G	Bären-Apotheke Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe Telefon 0 46 04 / 424	6 J	21 W	Sonn- und Fei- ertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-20.00 Uhr dienstbereit.
		7 J	22 W	
		8 J	23 M	
		9 E	24 U	
		10 W	25 E	
		11 U	26 G	Ggfs. notwendi- ge Änderungen entnehmen Sie bitte den Aus- hängen in den Apotheken
		12 U	27 W	
		13 E	28 M	
		14 G	29 M	
		15 G	30 G	

Verhandlungen erfolgreich - Tower SH GmbH erwirbt Flugplatz in Eggebek

Jetzt ist es amtlich, die TOWER SH GmbH aus Eggebek wird neue Eigentümerin des ehemaligen Marine-Flugplatzes in Eggebek. Am 09. Februar 2007 unterzeichneten Vertreter der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) und der TOWER SH GmbH in Flensburg den Kaufvertrag für das rund 400 Hektar große Areal. Die BIMA hatte das Gelände im Oktober letzten Jahres von der Standortverwaltung Flensburg übernommen und führte den Verkauf im Auftrag des Bundes durch.

In den vergangenen Monaten wurde bereits schrittweise mit der zivilen Nachnutzung des Geländes begonnen. So entstanden durch die ersten Unternehmensansiedlungen ca. 130 neue Arbeitsplätze. Darüber hinaus konnte die von Gemeinde Eggebek mit der Projektentwicklung beauftragte TOWER SH GmbH bereits Vorverträge mit verschiedenen Unternehmen aus der Energie- und Technologiebranche abschließen. Diese sollen jetzt in konkrete Vorhaben umgesetzt werden.

Ziel ist es, die Ansiedlung weiterer Unternehmen sowie die Schaffung neuer Arbeitsplätze zu erreichen, so TOWER-Geschäftsführer Dirk Detlefsen. Hierzu hat die TOWER SH GmbH vor Ort ein eigenes Büro mit drei Mitarbeitern eröffnet. Interessierten Unternehmen steht Projektleiter Klaus Thomsen dort als direkter Ansprechpartner für die weitere Vermarktung und Erschließung zur Verfügung.

Die Planungen sehen auf dem nördlichen Teil des Geländes ein ca. 100 Hektar großes Sondergebiet für

Energietechnologie, insbesondere aus dem Bereich regenerativer Energien (Windkraft, Photovoltaik und Biogas) vor. Durch eine enge Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Flensburg soll eine direkte Verzahnung von Wissenschaft und Forschung einerseits und der Wirtschaft andererseits an dem Standort erfolgen.

Dieses sei unbedingt erforderlich, so Dirk Detlefsen, damit das in Eggebek gewonnene Know-How auch über die Kreis- und Landesgrenzen hinweg transportiert und so die Attraktivität des Standortes Eggebek nachhaltig gestärkt werde. Vorgesehen ist u.a. die Errichtung von 3 Windkrafttestanlagen durch die Firma Repower Systems AG sowie der Bau einer Biogasanlage.

Im südlichen Bereich ist ein Gewerbegebiet mit einer Gesamtfläche von rund 100 ha vorgesehen, welches aufgrund planungsrechtlicher Vorgaben schwerpunktmäßig die Ansiedlung von Unternehmen aus der Energie- und Technologiebranche vorgesehen wird. Bis zu 20 % der Fläche werden auch anderen Gewerbebranchen zur Verfügung stehen. Der größte Teil des Geländes soll künftig landwirtschaftlich mit dem schwerpunktmäßigen Anbau von Biomasse genutzt werden.

Größere Belastungen für die Anwohner können durch die Einhaltung der vorgeschriebenen Abstandsflächen überwiegend ausgeschlossen werden. Mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen dürfte künftig jedoch zu rechnen sein.

Als nächsten wichtigen Schritt zur Umsetzung

des Gesamtvorhabens nannte Detlefsen die weitere Beschlussfassung über den geänderten Flächennutzungsplan für das ehemalige Bundeswehrgelände.

Die Eggebeker Gemeindevertretung hat diesbezüglich in ihrer Sitzung am 28. Februar 2007 einstimmig einen entsprechenden

Entwurf- und Auslegungsbeschluss gefasst. Diesem folgt jetzt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, die Gelegenheit zur Äußerung sowie zur näheren Erörterung bekommt.



Nachnutzung für Kasernengelände vorgestellt Auch große Fortschritte in Tarp

Wie gespannt die Tarper Bürger waren, was mit dem leer stehenden Kasernengelände in Zukunft geschehen soll, war an der Resonanz zur letzten Einwohnerversammlung leicht erkennbar. Rund 350 Tarper Bürger waren in den Landgasthof gekommen, um vom „Nachnutzungskonzept“ zu hören. Bürgermeisterin Brunhilde Eberle war überwältigt und offensichtlich erleichtert, dass nun ein Schritt in eine neue Zukunft für dieses Tarper Gelände getan wird.

„Das Schlimmste wäre, wenn nichts passiert“, darüber waren sich alle einig. So wurde auch in den letzten Monaten spekuliert, wer denn wohl Investor sein könnte. Verschiedene Namen kursierten, nichts Konkretes war zu hören, Spekulationen überall. Als dann am 14. März Brunhilde Eberle nach der Begrüßung das Mikro an Torsten Koch übergab, wurde es still im Saal. „Wir werden in den nächsten Tagen den Kaufvertrag mit der BIMA unterzeichnen“, so begann Torsten Koch seine Ausführungen. Das 41 ha große Gelände wird „Schellenpark“ genannt in Anlehnung an die Kuhschelle, die „nur in Tarp beheimatet ist“, so die Aussage.

Hinter dem Projekt steht die Flensburger Ge-

sellschaft Bauplan Nord. Partner der „BPN-Schellenpark GmbH“ sind das Abriss Unternehmen Balzers aus Harrislee und eine Tochtergesellschaft der Flensburger Stadtwerke.

Zunächst wird das Gelände komplett abgeräumt. Alles, von den Sporthallen bis zu den umfangreichen Bunkeranlagen wird entfernt. Danach erfolgt eine Neuerschließung mit Kanalisation und Straßenbau. Dieser Abschnitt ist mit 15 Mio. Euro veranschlagt. Danach wird die Bauplan Nord die Grundstücke vermarkten. Der Preis soll in etwas so sein, wie Grundstücke auch im Kätnerfeld (ca. 58 Euro) gekostet haben. Es sollen etwa 450 Wohneinheiten entstehen. Dazu gibt es ein Gewerbegebiet (dort, wo jetzt die Kraftfahrzeughallen stehen) und ein Mischgebiet für Gewerbe und Wohnen (hier angrenzend). Insgesamt sollen hier in 10 Jahren etwa 100 Mio. Euro investiert werden. In jedem Jahr werden rund 50 Wohnungen angeboten.

Die Tochter der Flensburger Stadtwerke wird ein Blockheizkraftwerk auf Holzschnitzel- oder Biobasis erstellen und den Schellenpark mit Energie versorgen. Es wird von Kleinsthäusern

über betreutes Wohnen bis hin zum tollen Ein- oder Zweifamilienhaus in Holz- oder Steinbauweise alles entstehen.

Die jetzige Straße durch das Kasernengelände wird ausgebaut und endet in einem Kreisverkehr in die Wänderuper Straße. Hiermit wird auch der Durchgangsverkehr durch den Stapelholmer Weg und die Dorfstraße entlastet, geschlossene Bahnschranken kann ausgewichen werden.



Axel Kostrzewa (Tochtergesellschaft Flensburger Stadtwerke), Bürgermeisterin Brunhilde Eberle, Torsten Koch (BPN), Jörn Lassen (Balzers) und Manfred Brummer (BPN)

ASF-Recyclinghof Eggebek geht in Betrieb

Erfreuliche Nachricht für Eggebek und Umgebung: In Kürze eröffnet die Abfallwirtschaftsgesellschaft Schleswig-Flensburg mbH (ASF) auf dem Standort des ehemaligen Flugplatzes ihren vierten Recyclinghof. „Wir beabsichtigen, am 2. April 2007 in Betrieb zu gehen - vorausgesetzt, dass bis dahin alle Genehmigungen erteilt sind“, freut sich ASF-Geschäftsführer Aksel Busse. „Mit dem neuen Recyclinghof können wir nun auch den Bürgerinnen und Bürgern im Westen des Kreises eine bequeme, wohnortnahe Abfallentsorgung anbieten.“

Reinhard Breidenbach, Bürgermeister der Gemeinde Eggebek, und Dirk Detlefsen, Geschäftsführer der TOWER SH GmbH, die seit kurzem neue Eigentümerin des Geländes ist, sind überzeugt, dass der neue Recyclinghof optimal in das Konzept der TOWER SH für einen Technologie- und Energiepark passt.

Mit im Boot ist auch die Neue Arbeit Nord GmbH (NAN), die in unmittelbarer Nachbarschaft zum Recyclinghof einen Elektroschrott-Zerlegebetrieb aufgebaut hat. NAN-Geschäftsführer Dieter Hildebrandt ist von den Kooperationsmöglichkeiten mit dem neuen Recyclinghof ebenfalls angetan.

Folgende Abfälle und Wertstoffe werden angenommen:

Der neue Recyclinghof ist grundsätzlich für (fast) alles offen, was nicht über Tonnen oder Gelbe Säcke entsorgt werden kann, also: Sperrmüll, Holz, Metallschrott, Glas, Kunststoffe, Elektrogeräte, Kühlschränke, Bau- und Grünabfälle, Autoreifen oder Schadstoffe. Darüber hinaus werden auch Glaswolle und Teerpappe angenommen. Anliefern können Privat- und auch Gewerbetunden.

Sperrmüll, Elektro- und Kühlgeräte, Schadstoffe und natürlich Altglas und Altkleider werden kostenlos entgegen genommen, für alle anderen Abfälle und Wertstoffe wird ein Entgelt erhoben.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 17 Uhr sowie Samstag von 8 bis 13 Uhr. Mittwochs ist der Recyclinghof geschlossen.

Annahme von Grüngut, ASF- „Green Card“

Wichtig! Mit der Inbetriebnahme des neuen

Recyclinghofs wird die bisherige Grüngutan-nahmestelle geschlossen! Grünabfälle von Rasen- über Strauch- und Heckenschnitt können jetzt auf dem neuen Hof zu den angegebenen Öffnungszeiten angeliefert werden. Die Kosten betragen pro angeliefertem Kubikmeter 9,50 Euro, pro 100 Liter 1,30 Euro inkl. MwSt.

Als Sonderangebot bei der Grüngut-Anlieferung gibt es die ASF- „Green Card“.

Bei der häufigen Anlieferung von Grünabfall-Kleinmengen bekommen Sie damit Mengenrabatt und bezahlen bei der Anlieferung z. B. von zehn 100 Liter-Säcken anstatt 13 Euro nur noch 10 Euro.

Blumenerde, Kompost & mehr

Pünktlich zur beginnenden Gartensaison bietet die ASF auf dem neuen Recyclinghof auch losen Kompost und Rindenmulch sowie Blumenerde und Rindenmulch günstig als Sackware an.

Die Preise:

Kompost (lose): 1,50 €/100 Liter (inkl. MwSt.)
15,- € / Kubikmeter (inkl. MwSt.)

Rindenmulch (lose): 2,75 €/100 Liter (inkl. MwSt.)
27,50 € / Kubikmeter (inkl. MwSt.)

Rindenmulch (60 Liter Sack) 2,75 € (inkl. MwSt.)

Blumenerde (45 Liter Sack) 2,75 € (inkl. MwSt.)

Bitte vormerken!

Damit sich die neuen Kunden selbst ein Bild machen können, lädt die ASF am Samstag, 12. Mai 2007 von 10 - 15 Uhr ein zu einem „Tag der Offenen Tür“ auf dem neuen Recyclinghof. Neben der offiziellen Einweihung wird es Spiel, Spaß und Informationen für Groß und Klein rund um die Mülltonne und einen Sperrmüll-Flohmarkt geben, wobei selbstverständlich auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen wird. Vielleicht haben ja auch Sie Lust, einmal dort vorbei zu schauen?

Das neue Treene-Logo steht für Produkte aus der Region

Der Naturschutzverein Obere Treenelandschaft und der Förderverein Mittlere Treene holt sich Handel und Produzenten mit ins Boot.

Produkte aus der Region sollen mit der im Herbst letzten Jahres gegründeten Arbeitsgemeinschaft „Vermarktung“ dem Verbraucher nahe gebracht werden. Mit dem neuen Herkunftszeichen, dem geschwungenen blauen Schriftzeichen „Treenelandschaft“ auf grünem

Feld, solle die Treene und die grünen Weiden in der Niederung unverwechselbar dargestellt werden, sagt Thorsten Roos, Geschäftsführer beider Naturschutzverbände an der oberen und mittleren Treene. „Mit der Einbindung des Handels und der Produktion wollen wir durch Bündelung der Kräfte Geld in der Region halten und den Verbrauchern durch kurze Wege besondere Frische und damit Qualität auf den Tisch bringen“, sagt Greta Lassen, Vorsitzende des

Fördervereins Mittlere Treene e.V. Das Zeichen könne aber keine Qualitätsgarantie sein, sondern lediglich ein Hinweis auf die Herkunft der unter diesem Logo beworbenen Produkte.

Gleich zehn Urkunden für Gründungsmitglieder konnten Werner Heydorn, Vorsitzender des



Überreichung der Urkunden v.l. Werner Heydorn, Greta Lassen, Peter Lorenzen - im Hintergrund das neue Logo

THOMAS H. PETERSEN
STEUERBERATER

Westerreihe 3 · 24852 Eggebek
Tel. 0 46 09 / 3 86 · Fax 0 46 09 / 9 51 15

– Ihr Fachmann in Steuerfragen –

Erstellung von Steuererklärungen
für alle Berufe und Rentner

6. Regionaltag

Flußlandschaft Eider-Treene-Sorge



1. Mai 2007

10 - 18 Uhr, Marktplatz
Friedrichstadt

Wir präsentieren uns: Ämter Eggebek, Oeversee,
Silberstedt und Viöl auf einem Gemeinschaftsstand

NSV Obere Treenelandschaft und Greta Lassen im Dienstleistungszentrum Eggebek vor etwa 60 Besuchern an Mitglieder der heimische Wirtschaft überreichen. Gründungsmitglieder sind: Heinz Böhme, Edeka Tarp, Forstamt Nordfriesland mit Damwildsalamie, Rolf Helmke, Sieverstedt mit Eiern, Gerhard Hollen, Sieversstedt mit Kartoffeln, Peter Lorenzen, Sankelmark mit Treenerind, Ralf Schnack, Treia mit Kartoffeln, Bäckerei Schmidt, Silberstedt mit Backwaren, Dieter Schmidt, Jübek/Treia mit Skymärkten, Reinhard Sterner, Silberstedt mit Eiern und Kürbissen und Treeneraler, Tarp mit Getränken.

„Heute sind wir soweit, dass jeder Erzeuger und Vermarkter aus der Treenerregion gegen eine geringe Jahresgebühr mitmachen kann“, freut sich Thorsten Roos. „Ähnliche Beispiele aus anderen Regionen zeigen, dass regionale Herkunfts-Labells das Image einer ganzen Region fördern und wirtschaftlich voran bringen und Investoren von außen anziehen kann“. Wichtig sei auch die Arbeit des Umweltpädagogen, der für beide Naturschutzvereine arbeite. Wenn Kinder vom Vorschulalter an mit der Problematik der gesunden Ernährung konfrontiert würden, könnten sie in vielen Fällen den Speiseplan der Familie mit beeinflussen und die Küche mit regionalen Produkten bereichern.

Die beiden Marktleiter, Dieter Schmidt und Heinz Böhme, referieren über die bis heute gemachten Erfahrungen mit dem Neuen Logo der AG Vermarktung. „Die Kunden sind neugierig und möchten detailliert aufgeklärt werden“, sagt Edeka-Chef Böhme. Auch Dieter Schmidt ist überzeugt, dass durch Plakatwerbung und intensive Kundengespräche die Produkte der Region systematisch bekannt gemacht werden könnten. Beide Fachleute sehen den überragenden Vorteil der kurzen Wege, dadurch Frische und Qualität und die Nähe zum Produzenten für eine sichere Belieferung mit Waren.

In seinem Schlusswort stellt Werner Heydorn erfreut fest: „Diese Auftaktveranstaltung der AG Regionale Vermarktung ist ein voller Erfolg“. Er bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben und eröffnet das Buffet mit Produkten aus der Treenelandschaft.

Die Gleichstellungsbeauftragte

Pädagogisches Selbstverteidigungs-Training für Mütter oder auch Väter und Kinder

In diesem Training geht es um das spielerische Erlernen von neuen Bewegungsabläufen, die dazu dienen den Körper auch in bedrohlichen Situationen verteidigen zu können.

Innerhalb eines geschützten Raumes werden wir uns mit den Thema Aggression und Gewalt beschäftigen und gemeinsam neue Wege des Umgangs damit erschließen. Im Mittelpunkt des Trainings stehen gezielte Partnerübungen, mit denen Lockerheit, Koordination und Kondition ausgebaut werden. Durch die verschiedenen Übungen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich auf der körperlichen Ebene sowohl alleine, wie auch gegenseitig (Mutter, Vater, Kind) ganz neu kennen zu lernen.

Ganz wichtig: Während aller Übungen steht die Achtsamkeit für sich selbst und den Partner im Vordergrund.

Austragungsort: kleine Sporthalle in Eggebek
Start: Donnerstag, den 19. April 2006 um 15.00

Uhr bis 16.15 Uhr

Kosten: für Kinder 3 € u. für Erwachsene 4 €
Teilnehmen kann jedes Schulkind.

Hartz IV-Familien und Alleinerziehende können einen Zuschuß bekommen.

Anmeldung unter der Telefon Nr. 04609/1539 oder im Bürgerbüro im Amt.

Sitzungen

Gemeindevertretersitzungen

Gemeinde Wanderup

Die Gemeinde Wanderup lädt zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch am Dienstag, den 03.04.2007 um 19:30 Uhr in das Dörps-hus in Wanderup, Flensburger Straße 9 ein.

Gemeinde Janneby

16.04.07 - 20:00 Uhr in der Gaststätte „Dörpskrug“ Beratung über die Haushaltsrechnung 2006 und Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen;

Beratung über den vorliegenden Fusionsvertrag der 3 Gemeinden Janneby, Süderhackstedt und Jörl; Gehweg Süderzollhaus;

NACHRUF

Die Gemeinde Wanderup und das Amt Eggebek trauern um ihren Ehrenbürgermeister und ehemaligen 1. stellvertretenden Amtsvorsteher

Leo Haberstroh

Am 12.03.07 verstarb im Alter von 85 Jahren unser Ehrenbürgermeister Leo Haberstroh, der sich seit 1966 ehrenamtlich für die Belange der Gemeinde Wanderup einsetzte. Seit 1966 als Gemeindevertreter und von 1974 bis 1990 als Bürgermeister unserer Gemeinde. 12 Jahre davon war Leo Haberstroh 1. stellv. Amtsvorsteher des Amtes Eggebek. Am 26.06.1990 wurde er durch die Gemeindevertretung zum Ehrenbürgermeister ernannt.

Mit seiner Entschlossenheit, seinem Weitblick und seiner sparsamen Haushaltsführung hat er zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde und des Amtes Eggebek beigetragen. Unter seiner Federführung entstanden in unserer Gemeinde u.a. die Kanalisation und die Baugebiete 2-5 und auf Amtsebene die beiden Seniorenwohnanlagen in Eggebek und Wanderup und die Umwandlung der Gemeindegewerbestationen zur Sozialstation. Für sein uneigennütziges Engagement gedenken wir seiner mit Hochachtung und Dankbarkeit.

Unser Mitgefühl gehört den Angehörigen.

Für unsere Gemeinde
Petra Nicolaisen, Bürgermeisterin

Für das Amt Eggebek
H.J. Jochimsen, Amtsvorsteher



GEBR. VOLLBRECHT GmbH
Dachdeckerei · Klempnerei
Fassadenbau

Gravenstein 1
24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de



"de Hansen's"
Dirk & Otto Hansen
BAUUNTERNEHMEN GmbH & Co.KG

Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauten

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup
Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

Wir gratulieren...

Geburtstage in der Zeit vom 10.04.2007 bis 10.05. 2007



Gemeinde Eggebek

Anneliese Ladewig 12.04.25
Ernst Gentsch 17.04.21
Jürgen Jürgensen 29.04.31

Gemeinde Janneby

Erwin Wiese 22.04. 31

Gemeinde Jerrishoe

Helene Andresen 11.04.32
Erna Bundtzen 24.04.20

Gemeinde Jörl

Hans-Peter Siegfriedt 17.04.32
Jürgen Brodersen 20.04.29
Christine Feddersen 25.04.22

Gemeinde Langstedt

Karl Nißen 11.04.32
Helene Krause 08.05.25

Gemeinde Sollerup

Heinrich Andresen 20.04.25
Anneliese Jöns 04.05.19

Gemeinde Süderhackstedt

Christiane Schmidt 10.04.28
Heinrich Schmidt 16.04.23
Anneliese Sucker 27.04.28

Gemeinde Wanderup

Klaus Andresen 11.04.29
Hans-Thomas Jessen 16.04.31
Elfriede Rabe 22.04.21
Magdalene Nielsen 22.04.22
Käthe Albertsen 26.04.29
Emma Andresen 07.05.31
Meta Thiesen 10.05.31

Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich.

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen in der WIR und Tagespresse

Geburtstage werden ab dem 75. Lebensjahr nur mit einer Einverständniserklärung in der WIR-Zeitung und der Tagespresse veröffentlicht. Die Ehejubiläen werden in der WIR-Zeitung und der Tagespresse nur veröffentlicht, wenn mir eine entsprechende Einverständniserklärung zur Veröffentlichung vorliegt.

Fundbüro

Es wurden im Bürgerbüro abgegeben

mehrere Fahrräder
1 Brille

Öffnungszeiten im Sozialzentrum Eggebek

Montag: 08.00 bis 11.30 Uhr

Dienstag: geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 08.00 bis 11.30 Uhr

Zusätzlich Donnerstag: 15.30 bis 17.00 Uhr

Die Telefonzentrale des Sozialzentrums ist unter der Telefonnummer **04609/900-350** zu erreichen.

Das Amt Eggebek im Internet:

www.amt-eggebek.de

Sozialstation im Amt Eggebek GmbH



FREUDE SPÜREN

Freude kann man nicht befehlen.

Sie ist Ausdruck von erfülltem Leben.

Aber wir können trotzdem etwas tun, damit wir der Freude in uns Raum geben.

In jedem von uns liegt auf dem Grund des Herzens Freude bereit.

Freuen Sie sich über den heutigen Tag über die Schönheit der Natur,

darüber, dass Sie jetzt atmen und dass Sie einmalig sind.

Wir informieren Sie über unsere Wochenenddienste im April 2007:

31.03. + 01.04.07 Conny Buttermann, Heike Hansen, Karin von Holdt u. Maren Klosinsky

06.,07.,08. + 09.04.07 Bettina Dreißigacker, Heike Friedrichsen und Maren Klosinsky

14.+15.04.07 Heike Hansen, Karin von Holdt und Regina Petersen

21.+22.04.07 Conny Buttermann, Heike Friedrichsen und Maren Klosinsky

28.+29.04.07 Heike Hansen, Karin von Holdt und Regina Petersen

- Änderungen vorbehalten -

Die Schwestern sind zu erreichen über die Sozialstation im Amt Eggebek unter der

Telefonnummer 04606/348 und

04621/96901200 oder 0160/

2607575

Die Gemeinde Langstedt sucht zum 01. September 2007 eine/einen

Kinderpfleger/in oder sozialpädagogische/n Assistentin/en

für den gemeindlichen Kindergarten in Langstedt.

Die Gemeinde Langstedt als Träger richtet zum Kindergartenjahr 2007/08 eine Familiengruppe in dem aus zwei Gruppen bestehenden Kindergarten ein. Hierfür wird eine engagierte, verantwortungsbewusste und teamfähige Fachkraft gesucht.

Die Eingruppierung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 5 TvÖD. Es handelt sich um ein zunächst bis zum 31.07.2008 befristetes Beschäftigungsverhältnis. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 20. April 2007 erbeten an den Amtsvorsteher des Amtes Eggebek, Hauptstraße 2, 24852 Eggebek. Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Juhre (04609) 900-210 oder der Bürgermeister der Gemeinde Langstedt, Herr Bundtzen (04609) 1276 gern zur Verfügung.



Salon Thielke

Damen- und Herrenservice
24852 Eggebek · Hauptstraße 25
Tel. 0 46 09 / 51 58

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch und Freitag..... 08-18 Uhr
Donnerstag..... 08-19 Uhr
Samstag..... 08-13 Uhr

www.riepen.de



Lieferservice Kommissionskauf

Verkauf von Flaschen, Bliken und Steklischen, Zapfanlagen sowie Gläsern

Dauerniedrigpreis

Veltins 24x 0,33	10. ⁹⁹
Flensb.Pils 20x0,33 l	10. ⁴⁹
Kilkenny + Guinness 1er-1ager 10x 0,48	4. ⁹⁹

Tarp - Stepeholmer Weg 28 - Tel. 04638/7952

Wir haben für Sie Gerolsteiner medium + classic als Literflaschen!

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

15.02.2007 Agnieszka Kubajka und Dariusz Waldemar Niendorf, Wanderupp

16.02.2007 Christin Jessen und Marc Lange, Jörl

Sterbefälle

16.02.2007 Elisabeth Marie Thordsen, Eggebek, 96 Jahre
 24.02.2007 Albert Johannes Henningsen, Eggebek, 81 Jahre
 27.02.2007 Luise Schedereit, Eggebek, 78 Jahre
 05.03.2007 Hans-Wilhelm Christiansen, Eggebek, 79 Jahre
 07.03.2007 Johanna Boog, Eggebek, 82 Jahre
 08.03.2007 Rosemarie Bruhn, Eggebek, 82 Jahre
 12.03.2007 Leo Haberstroh, Wanderup, 85, Jahre

Beim Standesamt Eggebek wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung eines auswärtig beurkundeten Personenstandesfalles interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

Öffnungszeiten im Standesamt Eggebek

Das Standesamt Eggebek hat die Öffnungszeiten wie folgt geändert:

Montag 8:00 Uhr - 11:30 Uhr

Donnerstag 8:00 Uhr - 11:30 Uhr und 15:30 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr - 11:30 Uhr

Für die Anmeldung einer Eheschließung bitte ich um Terminabsprache, Telefon 04609/900-114, Kirsten Hansen, Standesamt Eggebek.

Termine im Amt

Siehe auch im Internet: www.amt-eggebek.de

Veranstaltungen vom 01.04. bis 05.05.2007

02.04.07 Montag 16:00-19:30 DRK OV Jerrishoe, Blutspenden Landgasthof Heideleh

02.04.07 Montag Sportschützen Langstedt, Preisskat, Doppelkopf

03.04.07 Dienstag 19:30 Einwohnerversammlung Wanderup Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes Dörpshus

04.04.07 Mittwoch 16:00-19:30 Blutspenden DRK-OV Eggebek, DLZ

04.04.07 Mittwoch Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp; Fahrt zur Modenschau bei Fa. Nortex

04.04.07 Mittwoch 19:30 Preisdoppelkopf Eggebek Gasthof Thomsen

07.04.07 Samstag FFW u. Laju Langstedt; Osterfeuer Langstedt

08.04.07 Sonntag 10:00 Osterbrunch Jerrishoe Landgasthof Heideleh

09.04.07 Montag 10:00 FFW Jerrishoe; Ostereiersuchen für Jedermann Dachsbau, Jerrishoe

09.04.07 Montag 10:00 Reitverein Eggebek; Osterausritt H.-Chr. Petersen, Westerreihe

10.04.07 Dienstag 09:00 Kleiderkammer DRK-OV Eggebek

12.04.07 Donnerstag DRK OV Bollingstedt-Langstedt; Blutspenden Kiga Bollingstedt

14.04.07 Sonnabend RSG Hohe Geest; Oldicup Eggebek auf der Reitanlage Nico u. Nina Evers

14.04.07 Sonnabend 09:30 Reitverein Eggebek; Arbeitsdienst Auf dem Reitplatz

14.04.07 Sonnabend 13:00 FFW Jerrishoe; Dorfsäuberung für Jedermann Feuerwehrgerätehaus

14.04.07 Samstag „Broschmann und Finke“ Wanderup Westerkrug

15.04.07 Sonntag 10:00 Sozialverband; Frühstück Schützenheim Tarp

15.04.07 Sonntag 17:00 Reitverein Eggebek; Kinderringreiten Auf dem Reitplatz

15.04.07 Sonntag 15:00 DRK Wanderup NDB-Abo „Tappenduster“

16.04.07 Montag 20:00 Gemeindevertreterversammlung Gemeinde Janneby Dörpshus

16.04.07 Montag 08:00 Rentensprechstunde Eggebek DLZ

18.04.07 Mittwoch 19:30 Preisdoppelkopf Eggebek Gasthof Thomsen

18.04.07 Mittwoch 18:00 „Welcher Garten passt zu mir?“ Landfrauenverein Wanderup. Flensburg Baumarkt Dettleffsen

19.04.07 Donnerstag 15:00 Pädagogisches Selbstverteidigungs-Training Eggebek kleine Sporthalle

21.04.07 Sonnabend 10:00 RSG Hohe Geest; Arbeitsdienst Eggebek, mittags Imbiss

21.04.07 Sonnabend 13:00 Dorfreinigung Eggebek Bauhof, Freiwillige Feuerwehr

21.04.07 Sonnabend 14:30 Konfirmation Wanderup Kirche

21.04.07 Sonnabend Schützengilde Langstedt; Jahreshauptversammlung

22.04.07 Sonntag 10:00 Konfirmation Wanderup Kirche

22.04.07 Sonntag 11:00 Oldtimerpflügen Oldtimerfreunde Treenetal Eggebek Reitanlage Nico und Nina Evers

24.04.07 Dienstag 19:30 FFW Jerrishoe; DoKo-Abend der Reserve Feuerwehrgerätehaus

25.04.07 Mittwoch 12:45 Wandertag in Schleswig Landfrauenverein Jörl e.V. Schleswig

28.04.07 Samstag 14:00 Flohmarkt „Rund ums Kind“ Bollingstedt Kindergarten

01.05.07 Dienstag 10:00 Wirtschaftsverein Wanderup; Maibaumfest Dorfplatz

01.05.07 Dienstag 10:00 6. Regionaltag Flußlandschaft Eider-Treene-Sorge Friedrichstadt

02.05.07 Mittwoch 14:30 Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp; Vortrag über Kräuter, Tarp Bürgerhaus

02.05.07 Mittwoch 19:30 Preisdoppelkopf Eggebek Gasthof Thomsen

05.05.07 Sonnabend 12:30-17:00 Schützenverein Eggebek; Vereins- u. Firmenschießen Eggebek Schützenheim

05.05.07 Sonnabend Gem. Chor Tarp Eggebek; Jubiläumskonzert, Tarp Haus an der Treene



- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Biomassefeuerung
- Öl- und Gasheizungen
- kompetente Beratung und Ausführung garantiert!

Tel. 04607/ 932 166 · Fax. 04607/ 932 342
 info@janssen-anlagentechnik.de
 Dorfstraße 3 · 24852 Süderhackstedt

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar

zugelassen auch bei dem
Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
 Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
 E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung
 Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

Blasorchester Uggelharde schnuppert „Berliner Luft“

In diesem Sommer reist das Blasorchester Uggelharde nach Berlin. Eingeladen von dem Verein der Blasmusikfreunde Köpenick verbringt es ein Wochenende als Gastorchester beim 7. Blasmusiksommer in Berlin-Köpenick. Die Musiker freuen sich über eine weitere Gelegenheit, ihr Können weit über die Grenzen Schleswig-Holsteins hinaus zu zeigen und neue Kontakte zu anderen Orchestern aufzubauen. Sie begleiten außerdem das jährliche, in Farhus, Dänemark, stattfindende Ringreitturnier und pflegen eine musikalische Freundschaft zum Feuerwehrorchester Satuelle in Magdeburg. Unter dem Vorsitz von Robert Heidemann und der musikalischen Leitung von Werner Maertin möchten sie einen Teil ihres breit gefächerten Repertoires präsentieren und neu erarbeitete Stücke zu Gehör bringen. Das Blasorchester besteht ausschließlich aus Hobbymusikern. Sowohl beim Pfingstgottesdienst im Wald, Fröhshoppen in Bilschau und Jerrishoe als auch bei den Tarper Wirtschaftstagen wird das Orchester gerne gehört. Die Musiker lassen sich zudem zu Geburtstagen und Hochzeiten besuchen.

Die Mitglieder treffen sich jeden Donnerstag ab 20:00 Uhr zum Proben im Jugendtreff Oeversee. Bei Bedarf wird auch mal ein intensives Probenwochenende arrangiert, zu dem externe Musiklehrer eingeladen werden.

Alle, die jetzt neugierig geworden sind und uns kennenlernen möchten, dürfen uns gerne bei den Proben besuchen.

Wir sind nette Leute im Alter von 12 - 72 Jahren, vom Anfänger bis zum Könner.

Wir freuen uns über jeden, der Lust hat, unsere Gemeinschaft zu bereichern, also traut euch und schaut mal rein!

Tel. Kontakte:

04630 - 466 (Robert Heidemann)

0461 - 5 15 09 (Werner Maertin)

In eigener Sache:

Kürzlich hatte es eine gemeinsame Sitzung der Redaktionen vom Treenespiegel (Amt Oeversee) und der Zeitschrift „Wir“ gegeben.

Anwesend waren auch die Vertreter der Ämter mit Amtsvorsteher Hans-Jürgen Jochimsen, Eggebek, und stellv. Amtsvorsteher Herbert Jensen, Amt Oeversee.

In diesem sehr freundschaftlich geführten Gespräch waren sich die beiden Redaktionen einig, stärker als bisher zusammen zu arbeiten und den Erfahrungsaustausch zu fördern.

Die Vorbereitungen für eine Jugendseite im Treenespiegel wird in der Verantwortung von Gerd Bohrmann-Erichsen, dem Leiter des Tarper Jugendfreizeitheim, vorangetrieben. Über die weiteren Ergebnisse werden wir zu gegebener Zeit berichten.

Kopfweidenschnitt im Naturschutzgebiet Obere Treene

Was früher durch landwirtschaftliche Nutzung erreicht wurde, muss heute unter dem Begriff Landschaftspflege geleistet werden.

In den feuchten Niederungen der Treene in Oeversee und Tarp gehören die so genannten Kopfwiden zum typischen Landschaftsbild. Obwohl die Kopfweide keine spezielle Baumart ist, sondern Zeugen einer alten Landwirtschaftskultur, entstanden durch gewerbliche Nutzung der Weidenruten. Je nach gewünschter Stärke der Ruten wurden die Bäume in Abständen von 2 bis 5 Jahren „geköpft“ oder auf den Stock gesetzt. „Seit die wirtschaftliche Nutzung der Weiden in der Korbflechterei, in der Bauwirtschaft zum Bau von Flechtwänden und Zäunen und in der Herstellung von Fassreifen oder Rebstockbändern nicht mehr betrieben wird, muss der Naturschutz die Pflege übernehmen“, sagt Dr. Wiebke Sach, Mitarbeiterin des NSV Obere Treenelandschaft, die selber in Regenzeug und Gummistiefel die abgeschnittenen

Weiden aus der Niederung schleppt. Diese Arbeit sei so wichtig, weil die Kopfwiden sich im Laufe der Jahrhunderte zum Lebensraum und Nutzer zahlreicher Tierarten entwickelt hätten. So seien Steinkauz und Wendehals „prominente“ Weidennutzer, aber auch Dorngrasmücke, Wiedehopf, Kleinspecht, Goldammer und andere Kleintierarten bevorzugten die höhlenreichen Kopfwiden zu Nist und Brutplätzen. Illtis, Steinmarder, Gartenschläfer und sogar einige Fledermausarten finden hier Unterschlupf, freut sich die Biologin Wiebke Sach.

Unter der Anleitung von Horst Staeck, Vorstandsmitglied im NSV Obere Treenelandschaft, haben René, Dirk, Holger und Mario, alle Mitarbeiter der „Neuen Arbeit Nord - Umwelt“, wurden in Oeversee am Naturkindergarten und in Tarp an der Treenebrücke nach Keelbek die Kopfwidenbestände „geköpft“. „Diese Bäume sind vor etwa 20 Jahren gepflanzt worden und sollten in den nächsten 100 Jahren das Landschaftsbild hier an der Treene in Tarp prägen“, sagt der Naturliebhaber Horst Staeck.

Aus der Geschäftswelt

Firmenneugründungen im Amtsbereich Eggebek

ibeeteam

Barbara Knorr

Internethandel (eBay) grafische Kleinaufträge

Sünneby 25, 24997 Wanderup

Tel. 04606/96347, Fax; 04606/96346

e-mail: ibee@ibeeteam.de

LBS-Immobilien Westküste

Immobilienberaterin Jennifer Gobrecht

Vermittlung von Immobilien

e-mail: j.gobrecht@lbsi-westkueste.de

Internet: www.lbsi-westkueste.de

Haus-, Hof-, Gartenservice

Alles rund um Haus und Garten

Norderfeld 11, 24997 Wanderup

Tel. 0175-6514027



**Jetzt großer
Frühlings- und
Ostermarkt**

Tolle Deko-Artikel
in den aktuellen Farben

Besuchen Sie uns:
www.stoerberdeel.de

stöber DEEL

24963 Tarp · Dorfstraße 10 · Tel. 0 46 38-808 644
24837 Schleswig · Königsstr. 36 · Tel. 0 46 21-30 41 91
gegenüber der Domschule • Kostenlose Parkplätze vor dem Geschäft!

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE BUCHFÜHRUNGS- UND BERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

SHBB

Beratungsstelle Tarp

*Wir wünschen unseren Mandanten,
Freunden und Bekannten ein frohes
Osterfest!*

**Asmus Petersen
Hans-Jürgen Ketelsen**
Steuerberater
Tornschauser Straße 2 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38-89 20-0 · Fax 89 20 89
eMail: info@tarp.shbb.de

Kinderkrippe in Eggebek

Während in der Bundespolitik die Notwendigkeit und der Umfang der Schaffung eines erweiterten Betreuungsangebots für Kleinkinder im Alter von 1 bis 3 Jahren strittig diskutiert wird, werden in den Gemeinden vielfach bereits „Nägel mit Köpfen“ gemacht. So auch in der Gemeinde Eggebek. Die Gemeindevertretung diskutierte auf der letzten Sitzung in „Thomsens Gasthof“ ausführlich über diese Thematik.

Im Kindergarten in Eggebek sind z. Zt. 4 Gruppen eingerichtet, von denen bereits eine Gruppe als sogenannte Familiengruppe fungiert. Die Familiengruppe besteht aus insgesamt 15 Kindern, von denen 5 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren sind. Das Betreuungskonzept sieht vor, dass diese Gruppe von zwei ausgebildeten Kräften betreut wird. Die Gruppe ist ansonsten voll in den Kindergartenalltag integriert.

Aufgrund der regen Nachfrage nach Betreuungsmöglichkeiten für Kinder im Alter von 1-3 Jahren stellt der Kindergarten den Antrag, diese Familiengruppe zu Beginn des neuen Kindergartenjahres auf eine Kinderkrippe umzustellen. In der Kinderkrippe werden 10 Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren von zwei ausgebildeten Betreuungskräften betreut und versorgt. Somit könnten doppelt so viele Betreuungsplätze für Kleinkinder im Vorkindergartenalter in Eggebek angeboten werden. Durch die demographische Entwicklung gehen die Kinderzahlen deutlich zurück, so dass weiterhin auch bei Einrichtung einer Kinderkrippe mit dann verbleibenden 3 zusätzlichen Kindergartengruppen für

die 3 bis 6 jährigen noch ein gutes Angebot vorhanden ist.

In der Gemeindevertretung bestand Einvernehmen, der Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in der Gemeinde gerecht zu werden.

Durch die Flexibilisierung der Arbeitszeiten wird sich auch die Notwendigkeit von flexiblen Kinderbetreuungsangeboten ergeben. Hierfür würde sich der Einsatz von Tagesmüttern anbieten, da Betreuungseinrichtungen in kleinen Gemeinden auf Grund des organisatorischen Aufwands und der differenten Nachfrage dies nicht leisten können. An den Fortbildungsveranstaltungen des Kreises nehmen auch mehrere interessierte Tagesmütter aus Eggebek teil. Da der Einsatz von Tagesmütter in der Kleinkindbetreuung als Teil des Gesamtkonzepts im Sozial-, Kultur-, Jugend- und Sportausschuss nicht diskutiert wurde und auch die Frage der Finanzierung und Gebührengestaltung offen gelassen wurde, wie Vorsitzende Christel Petersen einräumte, verwies die Gemeindevertretung diese Angelegenheit noch einmal in den Ausschuss zur Erarbeitung einer umfassenden Gesamtkonzeption. Auf Grund der Eilbedürftigkeit wurde dann der Bürgermeister beauftragt, gemeinsam mit dem Finanzausschussvorsitzenden und der Vorsitzenden des Fachausschusses die entsprechende Umsetzung direkt und unverzüglich zum Sommer 2007 vorzunehmen.

Eine größere Flexibilität bei der Gestaltung von

Anbauten und Nebengebäuden wurde den Grundstückseigentümern der Baugebiete „Dichtersiedlung“ und „Dammblocke“ eingeräumt. Nach den bisher geltenden Bebauungsplänen müssen in die Nebengebäude sich in der Dachgestaltung den Hauptgebäuden anpassen. Diese Vorschrift ist nun herausgenommen worden, so dass Anbauten (Garagen, Wintergärten, Gartenpavilions usw.) individuell gestaltet werden können.

In seinem einleitenden Verwaltungsbericht teilte Bürgermeister Reinhard Breidenbach mit, dass die Postagentur einvernehmlich zum 01. Mai 2007 vom EDEKA Markt in das nebenliegende Geschäft Zweirad Hansen wechselt. Hinsichtlich des Umfangs der postalischen Leistungen wie auch der Erreichbarkeit ergeben sich keine Veränderungen. Auch die Grüngutannahmestelle verändert ihren Standort. Ab 1. April wird sie auf dem ehemaligen Bundeswehrgelände des Flugplatzes im Bereich der ehemaligen Rolandhallen direkt durch die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises (ASF) eingerichtet werden (siehe Bericht Seite 3)

Aus dem Bauausschuss berichtete Vorsitzender Willy Toft über die Planung der Lärmschutzwand, die auf dem Wall zwischen dem Baugebiet „Eichenring“ und der Bahnlinie errichtet werden soll. Die Anlieger werden in die Planungen, Gestaltung und Bemusterung mit einbezogen.

Edgar Paulsen als Vorsitzender des Finanzausschusses bedauerte, dass durch die Anhebung der Kreisumlage um 2 %-Punkte ca. 20.000,- Euro zusätzlich von der Gemeinde an den Kreis zu entrichten sein werden. Christel Petersen als Vorsitzende des Kulturausschusses dankte dem Pfadfinderlager Tydal für die Bereitschaft, die Maifeier 2007 auf dem Thingplatz zu organisieren. (rth)

N. THOMSEN G.M. B.H. TARP
Heizung - Sanitär - Baustoffe



**Ihr altes Bad +
 unsere Kompetenz =
 Ihr neues Traumbad**

24963 Tarp - Tel. 04638-8944-0
 Fax 8944 44
 Internet: www.thomsen-tarp.de
 e-mail: info@thomsen-tarp.de

Busreisen in Spitzenqualität
 Genießen Sie perfekt organisierte Reisen



Baltikum
 Polen
 Skandinavien
 Italien
 Kroatien
 Frankreich
 u.v.m.

☐ gute bis sehr gute Hotels
 ☐ Mercedes Fernreisebusse
 ☐ viele Extras ohne Aufpreis inkl.
 Katalog bitte gleich anfordern.

www.neubauer-reisen.de
 Große Str. 4 - Flensburg
 Tel. 04 61 - 14 18 50

Neubauer Reisen

Nebeneinkommen plus günstiges Wohnen in Eggebek

Die Gemeinde Eggebek sucht für den Betrieb ab 01. 07. 2007 ein geeignetes

Pächterehepaar

für das „Sportlerheim“ an der Norderstraße. Das Objekt ist mit einer eingerichteten Küche, Wirtschaftsnebenräumen und neuwertigem Mobiliar für 60 Personen ausgestattet.

Im Zusammenhang mit der Verpachtung wird im oberen Bereich des Gebäudes eine 92 m² große Wohnung kostengünstig zur Verfügung gestellt. Interessiert? Dann richten Sie bitte ihre Fragen und Bewerbungen an die Gemeinde Eggebek, Hauptstraße 2, 24852 Eggebek, Tel.: 04609-900220.

BERAN
 ——— †† ———
 „HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*
 *zzgl. Fremdleistungen + Gebühren
auf allen Friedhöfen
www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**
 Schafflund 04639-782225
 Flensburg 0461-5090316
 Glücksburg 04631-442154

F-Plan Änderung zur Konversion auf den Weg gebracht

Ein umfangreiches Planungspaket zur Umnutzung des ehemaligen Flugplatzgeländes des Marinegeschwaders 2 brachte die Gemeindevertretung Eggebek auf ihrer letzten Sitzung einstimmig auf den Verfahrensweg. Hierzu zählt:

- * Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Ausweisung eines Gewerbegebietes mit dem Schwerpunkt Technologie u. Energie
- * Beantragung eines Zielabweichungsverfahrens zur Ausweisung von Windkraftanlagen im nördlichen Bereich der ehemaligen Flugplatzfläche

* Beantragung eines Zielabweichungsverfahrens für den Gewerbepark „Technologie u. Energie“ im südlichen Teil des Flugplatzes

Baurechtlich genießt der Bund Sonderrechte, daher muss die Gemeinde Eggebek für die zukünftige Nutzung des ehemaligen Flugplatzareals durch die Ausweisung im Flächennutzungsplan und möglicher später Bebauungspläne die planungsrechtliche Grundlage für die zukünftigen Nutzungen schaffen. Diese zukünftigen Nutzungen sind in der von den beiden Ämtern Eggebek und Oeversee in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie für die Umwandlung der Bundeswehrstandorte in Eggebek und Tarp

unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten untersucht worden. In dieser Studie wurde für das Flugplatzgelände Eggebek die Empfehlung ausgesprochen, einen Gewerbepark mit dem Schwerpunkt alternativer und regenerativer Energien auszuweisen. Diese Empfehlung hat die Gemeindevertretung Eggebek seinerzeit aufgegriffen und die TOWER Schleswig-Holstein GmbH als Projektträger beauftragt. Die TOWER Schleswig-Holstein GmbH, die zwischenzeitlich auch das gesamte, ca. 420 ha große Flugplatzgelände erworben hat, hat diese Projektidee mit gutem Erfolg weiterentwickelt und bereits erste Firmenkontakte und Firmenansiedlungen zur Realisierung umgesetzt. Dazu gehört auch die Verbindung zur Fachhochschule Flensburg mit dem Ziel, auf dem Flugplatzgelände neue Technologievorhaben wissenschaftlich zu begleiten, um so zur schnellen Umsetzung technologischen Fortschritts bei der Entwicklung neuer Produkte zu kommen, wodurch der Standort Eggebek als technologie- und Energiepark erheblich aufgewertet werden würde.

Der F-Planentwurf weist im südlichen Teil ca. 100 ha Gewerbeflächen aus, die schwerpunktmäßig als Technologie- und Energiepark entwickelt werden. Zur Nutzung der vorhandenen Immobilien auf dem Gelände ist aber auch die Ansiedlung herkömmlichen Gewerbes auf ca. 20 % der Fläche möglich.

Im nördlichen Teil des Areals sind drei Windkraftanlagenstandorte ausgewiesen. Dort sollen Testanlagen, die forschungsmäßig begleitet werden und für die Offshorebereich vorgesehen sind, errichtet werden. Die Anlagen werden eine Narbenhöhe von ca. 125 Metern bei einem Rotorradius von 55 Metern haben. Weiter sind planungsrechtlich im nördlichen Bereich Anlagen zur Erzeugung alternativer, regenerativer Energien (z.B. Photovoltaik, Biogas, Biotreibstoff usw.) zulässig. Daneben können die umfangreichen Hallen und Schelter im nördlichen Bereich zur Lagerung durch Speditionen genutzt werden.

Da diese Konversionsplanungen im Regionplan für den Landesteil Schleswig aus dem Jahre 2002 als raumordnerische Zielsetzung nicht enthalten sind, muss diese neue Ausrichtung des Gebietes mit seinen vielfältigen Auswirkungen, die auf die gesamte Region ausstrahlen werden, durch ein von der Landesplanung durchgeführtes Zielabweichungsverfahren untersucht werden. Diese Zielabweichungsverfahren sowohl für den Gewerbebereich wie auch für den Bereich Windkraft wurden ebenfalls einstimmig durch die Gemeindevertretung beschlossen.

In der Diskussion wurde deutlich, dass die gesamte Gemeindevertretung einvernehmlich hinter diesen Planungszielen steht. Gerade die aktuelle Klimadiskussion und die Endlichkeit der Energiereserven werden zu einer verstärkten Produktion alternativer Energien und zur Entwicklung entsprechender technischer Anlagen führen. Dem entspricht die Zielausrichtung des Eggebeker Technologie- und Energieparks. „Damit wächst die Hoffnung, dass am Standort Eggebek neue, zukünftsträchtige Arbeits- und Ausbildungsplätze mittel- und langfristig geschaffen werden, von der die gesamte Region profitieren wird“, war sich Bürgermeister Reinhard Breidenbach mit seiner Gemeindevertretung einig. (rth)



Raumausstattung Kirsten Feddersen

MEISTERBETRIEB

*Gardinen * Tischwäsche*

Sonnenschutz und Abdunklung

*Polsterarbeiten * Geschenkartikel*

Stapelholmer Weg 16 (Mühlenhof)
24963 Tarp, Telefon 0 46 38 / 78 95

Raumausstatter
Handwerk

Rückenschule Nordic Walking

Kurstermine und Anmeldung:
Stefan Balzar · Tel.: 04609/95 26 200
(Praxis für Physiotherapie Eggebek)

Die gesetzl. Krankenkassen übernehmen für diese
Präventionskurse 80 - 100% der Kosten
www.physiotrainer.eu

Adebar ist zurück

Außerordentlich früh kehrte der Eggebeker Storch aus seinem Winterquartier wieder zurück in unsere Region. Bereits am 24. Februar gegen 15.30 Uhr schwebte er in Eggebek ein und ließ sich auf seinem Storchennest nieder.

„Storchenvater“ Christian Sönnichsen aus Langstedt, der sich seit vielen Jahren um die Storchepaare in Eggebek kümmert, nahm sich sogleich fürsorglich seines Schützlings an und legte an der bekannten Futterstelle in der Treeneniederung in Sichtweite des Storchennestes Heringe als Begrüßungsmahlzeit aus.

Für Christian Sönnichsen ist nicht nur die frühe Rückkehr des Storches erstaunlich, der normalerweise erst Mitte bis Ende März zurückerwartet wird, sondern vor allem auch die gute körperliche Verfassung des Tieres. Grund hierfür könnte ein verändertes Zugverhalten der Tiere sein, die sich nicht immer auf den weiten Weg nach Mittel- und Südafrika begeben, sondern mittlerweile während der Wintermonate auch in Spanien und Nordafrika verweilen.

Mit Spannung wurde auch die Ankunft der Storchbraut erwartet, die am 1. März ebenfalls sehr früh in Eggebek eintraf. Nachdem sich das Storchepaar gefunden und bereits mit der Säuberung des Nestes und kleineren Reparaturen begonnen hat, dürfte in wenigen Wochen die Brutzeit für den Storchennachwuchs einsetzen. Auf der Informationstafel am Storchennest ist das erfolgreiche Brutverhalten der Eggebeker Störche der letzten Jahre dokumentiert.



habe und dieses Thema sehr spannend finde, würde ich es sehr gern mit in meine Arbeit einbeziehen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und würde mich sehr über einen regen Besuch im Jugendzentrum freuen.

Sammlung für das Schulfest

Die Eltern von Kindern der 1. Klassen sammeln die Spenden in der Zeit vom 23. April bis 05. Mai 2007 für das Kinderfest der Schule Eggebek am Freitag, dem 1. Juni.

Die Kinder danken den Spendern und Sammlern schon jetzt ganz herzlich!

Preisdoppelkopf

Das Preisdoppelkopfspielen findet 14-tägig in der Gastwirtschaft Thomsen um 19.30 Uhr statt. Die Termine für den April + Mai 2007 sind: **04. April u. 18. April u. am 02. Mai**

Zweirad Hansen neue Partner-Filiale der Deutschen Post

Am 02.05.2007 wird die neue Partner-Filiale der Deutschen Post in Eggebek im Geschäft der Firma Zweirad-Hansen in der Hauptstraße 53 eröffnet.

Das Leistungsangebot umfasst neben dem Verkauf von Briefmarken, Telefonkarten und Packsets auch die Annahme und Ausgabe von Brief- und Paketsendungen. Selbstverständlich bleibt das Postgeheimnis gewahrt, da alle Mitarbeiter entsprechend verpflichtet werden.

Die Öffnungszeiten der Post sind von Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:30 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie Samstag von 9:00 bis 13:00 Uhr.

KINDER- u. JUGENDARBEIT EGGBEK-LANGSTEDT

Öffnungszeiten

Dienstags

15:00 bis 17:30 für alle von 3 bis 7 Jahre

Mittwochs

15:30 bis 18:30 Mädchentreff für alle Mädels zwischen 9 und 12 Jahren

Donnerstags

15:30 bis 18:00 für alle Kids von 8 bis 12 Jahre

18:00 bis 20:00 für alle ab 13 Jahre

Weitere Infos über das Programm in diesem Monat gibt es am JuZ!!!!

Es freuen sich auf Euch Karin und Daniela

Jugendarbeit in Eggebek

Hallo, mein Name ist Tim Murmann. Ich werde ab Anfang April im Jugendzentrum in Eggebek arbeiten, Deshalb möchte ich mich kurz vorstellen. Ich bin 25 Jahre alt und mache gerade die Ausbildung zum Erzieher an der Fachschule für Sozialpädagogik in Schleswig, welche ich diesen Sommer beenden werde. Ich interessiere mich für Musik und Computer, bin gern handwerklich aktiv und viel an der frischen Luft. Da ich mich im Laufe der Ausbildung viel mit dem Thema Erlebnispädagogik beschäftigt

Nachruf

Die Nachricht vom Tode unseres Tischtennis-Kollegen

Erich Volquardsen

hat uns alle tief getroffen.

Der Sportkamerad war über mehrere Jahrzehnte aktives Mitglied im TSV Eintracht Eggebek, gehörte seit der Gründung der TTG Eggebek-Tarp an, unterstützte über Jahre auch die Arbeit des Vorstandes als Tischtennispartenleiter und wurde 2004 mit der goldenen Ehrennadel unseres Vereins ausgezeichnet. Seine sportliche Fairness und fröhliche Art wird uns sehr fehlen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden Erich stets in bester Erinnerung behalten.

H.-W. Pöhlmann
Vorsitzender

M. Hicks
Partenleiter

JABÖ

Boutique und Maßschneiderei

Schiesser

Tag- und Nachtwäsche

für Sie, Ihn

und die Kleinen

Schneiderei

– Neuanfertigungen

– Änderungen

(Leder & Stoffe)

Hauptstraße 4 · 24852 Eggebek · Telefon 0 46 09-13 45 · Fax 95 38 41

Sie finden uns im Dienstleistungszentrum Eggebek



ERWIN JESSEN

Estriche aller Art

Ausführung sämtlicher
Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten

Kleinjörll · 24992 Jörll · Telefon 04607 / 93 03-0 · Fax 93 03-33

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«



Frauentreff

Information und Beratung
für Frauen und Mädchen,
Eggebek



15 Jahre Frauentreff

Das nehmen wir zum Anlass, alle Vereinsmitglieder zu dem Theaterstück „Barfoot bet an'n Hals“ einzuladen.

Die Vorstellung ist am Samstag, den 12. Mai, in der Waldorfschule, Flensburg. Wir fahren um 19:15 Uhr mit dem Bus ab Eggebek, Thingplatz. Wer an der Theaterfahrt teilnehmen will, bitte gleich anmelden. Anmeldeschluss ist der 30. April.

Gemütlicher Abend - mit Impressionen einer Reise durch Neuseeland. Urwald, Vulkanland, einsame Strände...

am Donnerstag, den 12. April um 20:00 Uhr, Seniorentagesstätte

Reiki-Austauschtreffen

Erfahrungsaustausch, Geben und Nehmen von Reiki-Praktizierenden am Montag, 16. April, 20 Uhr. Infos bei Ute Ringel. Tel.: 04609/765

Werte in der Familie

Mit diesem Thema möchten wir besonders Eltern mit Kindern und Jugendlichen ansprechen. Vortrag von Frau Dr. Karin Schäfer

Die Familie wird sowohl als Hafen des Glücks als auch als Hort der Illusionen erlebt, Familienbande arten manchmal in Sippenhaft aus und manchmal erweist sich die Familie als wärmendes Nest, manchmal aber auch als Herd der Neurosen.

Die Familie ist die Welt im Kleinen und deshalb rächt sich die Vernachlässigung dieses Themas komplex und langfristig.

Die Familie gilt als Wertevermittlerin, und wenn sie versagt, entstehen teure und möglicherweise ineffiziente Nachqualifizierungsmaßnahmen

In Familien lernt man die Qualifikation, auf die es in der Gesellschaft, unter anderem auch in der Wirtschaft, am meisten ankommt.

Familien können durch das Erzählen von Geschichten, durch Traditionsvermittlung und durch Einübung in Rituale den Weg in die Erzählwerkstätten der Menschheit öffnen. Und wenn sie das tun, leisten sie einen unschätzbaren Beitrag zur Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft, ja unserer Welt.

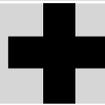
Am Donnerstag, den 26. April um 20:00 Uhr in der Seniorentagesstätte. Kosten: 5,00 Euro (für Mitglieder des Vereins 4,00 Euro)

Aquarellmalen

in Lasurtechnik unter Anleitung von Karina Jurkschat. Wir malen ein wunderschönes Strandmotiv. Es entstehen Kosten für Material.

Sonntag, den 29. April um 14:00 Uhr in der Seniorentagesstätte

DRK Ortsverein Eggebek



Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist am 10. April 2007 von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet.

Blutspenden

Am 04. April 2007 findet das Blutspenden im Dienstleistungszentrum von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr statt, mit Kinderbetreuung bis ca. 18.30 Uhr. Jeder gesunde Bürger von 18 bis 68 Jahre kann Blut spenden.

Flohmarkt „Rund ums

Kind“ Kindergarten Bollingstedt

Wir veranstalten wieder unseren Flohmarkt für Kinderbekleidung + Spielzeug

WO: Kindergarten/Sporthalle Bollingstedt
WANN: Samstag, 28.04.2007, 14 - 16.30 Uhr
Unsere Cafeteria verkauft Kaffee & Kuchen zu Gunsten des „Fördervereins Kindergarten Bollingstedt“.

Anmeldungen für die Stände bitte bei Gaby Hanl - Tel. 04625 / 1698

DRK Ortsverein Bollingstedt-Langstedt



Blutspenden

Am 12. April 2007 findet das Blutspenden im Kindergarten Bollingstedt von 16 bis 19.30 Uhr statt. Jeder gesunde Bürger von 18 bis 68 Jahren kann Blut spenden. Wir hoffen auf viele Spender und Neuspender.

Wir wünschen allen frohe Ostern!

Freiw. Feuerwehr Langstedt



Osterfeuer in Langstedt!

Die Freiwillige Feuerwehr Langstedt veranstaltet mit der Landjugend Langstedt am Samstag, den 07. April 2007 um 19:30 Uhr das traditionelle Osterfeuer am Bürgerhaus in Langstedt mit Getränken und Grillwurst.

Alle sind hierzu herzlich eingeladen.

Der Vorstand gez. Dirk Knudsen
Wehrführer

Die Oldtimerfreunde Treenetal laden ein zum

Oldtimerpflügen

in Eggebek am 22. April 2007.

Treffen auf der Reitanlage Nico und Nina Evers, Eggebek Westerfeld

Anfahrt und Besichtigung ab 11.00 Uhr.

Pflügen beginnt um 13.00 Uhr.

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

www.oldtimerfreunde-treenetal.de

Sport-Meldungen

Eggebeks E1 wurde Zweiter!

Am 24. Februar war der FC Tarp-Oeversee Ausrichter eines E-Jugend-Fußballturnieres in Oeversee. Dieser war selbst mit insgesamt 3 Mannschaften vertreten und 4 Mannschaften waren eingeladen. Alle Spieler sorgten dafür, daß Trainer, Betreuer und Zuschauer spannenden Fußball mit Technik und Kampfgeist zu sehen bekamen. Die erste Mannschaft des Ausrichters hat am Ende das Turnier gewonnen vor dem TSV Eintracht Eggebek und DGF Flensburg.

Am Sonntag, 25. Februar, war die E 1 eingeladen von den Fußballern der Eintracht Eggebek und konnte auch dort einen Turniersieg erspielen. Das Turnier war sehr gut organisiert und die E 1 möchte sich auf diesem Wege nochmal für die Einladung bedanken!

Carsten Berndt/Lothar Jessen

GEORG Hand & SOHN GmbH

Sanitärtechnik ■ Zentralheizung ■ Solaranlagen ■ Kundendienst ■ Öl- & Gasfeuerungsanlagen



... für ein noch attraktiveres Bad

... finden Sie eine Fülle von Tipps und Anregungen in unserer trendigen Bäderausstellung in Eggebek. In mehreren Musterbädern können Sie sich ein Bild davon machen, wie Armaturen, Wannen und Keramik gemeinsam harmonisieren. Das barrierefreie, Seniorengerechte Bad gehört außerdem zu unserem Beratungsangebot. In der Zeit von Montag bis Freitag 8 - 12 und 14 - 18 Uhr sowie am Samstag von 9 - 12 Uhr freuen wir uns auf Ihren Besuch.

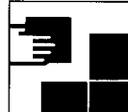
Hauptstraße 7 24852 Eggebek Tel.: 04609- 383 Fax: 5233

Andree Kiesbüy

Fliesenlegermeister



01 71 - 34 05 32 4



Zum Erlenbruch 4
24852 Eggebek
Tel. 0 46 09-95 21 11
Fax 0 46 09-95 20 21



Oldie-Cup des Reiterbundes Schleswig-Flensburg bei der RSG Hohe Geest

Am 14. April findet der Oldie-Cup auf der Anlage von Nina und Nico Evers in Eggebek-Westerfeld statt. Erwartet werden Mannschaften aus dem gesamten Kreisgebiet, die als Ü-30-jährige mit Freude am Reitsport auch noch eine gehörige Portion Spaß mitbringen, um an einem vielseitigen Wettbewerb teilzunehmen. Ab 9.30 Uhr geht es in der Halle mit dem Mannschaftsdressur-Wettbewerb in Kostümen los, 2 der 4 Teilnehmer starten dann im E-Springen, die anderen 2 nehmen am Ringreiten teil.

Am Abend treffen sich dann Teilnehmer und Gastgeber ab 19.30 Uhr im Gasthof Thomsen in Eggebek, um in festlicher Abendgarderobe nach dem Essen mit Spielen und einem Quiz die letzten Aufgaben des Wettbewerbs zu absolvieren. Nach der Siegerehrung und Preisverteilung soll noch kräftig das Tanzbein geschwungen werden, damit der Ruf der reiterlichen Vielseitigkeit wieder einmal bewiesen wird.

Nennschluss für den Oldie-Cup ist der 23. 3. 2007. Nina Evers, Westerfeld 3, 24852 Eggebek erwartet unter der Tel.-Nr. 01743310590 die Anmeldungen.

Während der Reitwettbewerbe sind Gäste auf der Anlage in Eggebek-Westerfeld herzlich willkommen, auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Christa Schaefer

...UND WIEDER MAL BEWEGUNG IM TSV „EINTRACHT“ EGGBEK



Tolles neues Angebot!

Ab April jeden Dienstag von 20.00 bis 21.30 Uhr in der großen Sporthalle an der Schule (Danziger Str., Eggebek):

BBP - Bauch-Beine-Po-Training mit Musik, Power und viel Spaß!

Und das erwartet Euch/Sie:

Warm-up, Cardio-Fitness mit Aerobic- und Kick-box-Elementen (ohne komplizierte Schrittfolgen, für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet), anschließend Bauch-Beine-Po-Training und zum Schluss kommen Dehnung und Entspannung nicht zu kurz!

Ich freue mich auf Euch/Sie:

Carmen Tschackert, Eggebek

-Übungsleiterin-

Noch Fragen? Info unter Tel.: 95 22 32

oder einfach vorbeikommen und mitmachen!

Landesmeisterinnen im AN-Pokal

In Eutin fanden die Landesmeisterschaften für die Gerätturnerinnen (ehemals Kunstturnerinnen) im Wettkampf „Athletische Norm (AN)“ statt. Diese als AN-Pokal ausgeschrieben Veranstaltung bewertet Kraft und Beweglichkeit. Christin Mai und Sara Bundtzen vom TSV Eintracht Eggebek brachten nach intensivem Training das



v. r. Christin Mai, Sara Bundtzen, Gina Budde

Kunststück fertig, in ihrer Altersklasse die beiden ersten Plätze zu belegen und damit einen Doppelsieg zu landen. Bei ihrem zweiten Wettkampf in der Altersklasse neun konnte Gina Budde Erfahrungen sammeln und ihre persönliche Höchstpunktzahl verbessern.

Auf zehn Stationen werden jeweils bis zu 12 Punkte vergeben. Seilklettern ohne Fußsinsatz nach Zeit, verschiedenen Handstände wie „Schweizer“, Klappmesser an der Sprossenwand, das weist die Kraft nach. Die Beweglichkeit wird gezeigt bei einem ordentlichen Spagat, eine Brücke oder das „Vorspreizen“. Unterschiedliche Ausführung bringt hier die Punkte. Vorspreizen bedeutet, dass beim Stehen an der

Sprossenwand ein Bein in der senkrechten bleibt, das andere ohne Hilfe über dem Kopf an die Wand gehoben werden muss.

Bei Brücke und Schulterbeweglichkeit gibt es höchstens sechs Punkte. Eine „Komplexübung“ mit verschiedenen Übungsteilen ist auf dem Schwebebalken zu absolvieren. Diese trug Sara Bundtzen so sicher und gut vor, dass sie von den über 100 Teilnehmern die zweithöchste Punktzahl erreichen konnte.

Sara Bundtzen hatte nach der Auswertung Glück. Sie lag mit nur 0,1 Punkten vor den zwei Drittplatzierten. Christin Mai siegte nun bereits zum vierten Mal in Folge souverän mit 10,1 Punkten Vorsprung und insgesamt 85,9 Punkten von 108 möglichen.

Gemeinde Jerrishoe



Einwohnerversammlung gut besucht

Ausführlich berichtete Bürgermeister Peter Pruin auf der gut besuchten Einwohnerversammlung über die finanzielle Situation der Gemeinde Jerrishoe. Insbesondere die Schulkosten sowie auch die gemeindlichen Kindergartenanteile sind in den letzten Jahren stark gestiegen. Für 180 Schüler aus Jerrishoe hat die Gemeinde in 2006 insgesamt 143.000,- Euro an die auswärtigen Schulträger zu zahlen gehabt.

Die Kindergartenkosten für die 46 Kindergartenkinder aus der Gemeinde beliefen sich im letzten Jahr auf 85.000,- Euro, somit auf ca. 1.850,- Euro pro Kind. Diese 228.000,- Euro für Kindergarten und Schule machen ca. 25 % der Gesamteinnahmen der Gemeinde aus. „Berücksichtigt man, dass die Gemeinde von ihren Einnahmen 35 % an den Kreis und 22 % an das Amt als Umlage abzuführen hat, verbleiben danach noch ca. 18 % für alle übrigen Auf-

gaben. Dazu gehört die Straßenunterhaltung, der Winterdienst, die Spielplatzpflege, die Jugendarbeit, die Seniorenbetreuung sowie die Förderung der Dorfgemeinschaft und der Verbände und Vereine. Mit den geringen verbleibenden Mitteln ist kommunale Selbstverwaltung kaum noch leistbar,“ beschrieb Bürgermeister Peter Pruin die Situation der Gemeinden.

Weitere Mehrbelastungen durch Erhöhung der Schulkostenbeiträge um einen Investitionsaufwand sowie die Anhebung der Schulkostenbeiträge für die dänischen Schüler auf den vollen Satz werden für die Gemeinde Jerrishoe ca. 50.000,- Euro jährlich ausmachen. Dazu kommen absehbare Mehraufwendungen für familienpolitisch sinnvolle Kinderbetreuungsangebote, für die auch ein gemeindlicher Finanzierungsbeitrag zu erwarten ist, da bereits jetzt ca. 40 % der Kindergartenkosten von der Gemein-

BERAN



„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

de getragen werden.

In 2007 plant die Gemeinde umfangreiche Umbaumaßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus „Heideleh“. Sobald „Grünes Licht“ für die Förderung aus EU-Mitteln gegeben ist, wird die Maßnahme ausgeschrieben mit dem Ziel, die Arbeiten in den Sommermonaten durchzuführen. Wegen der Bautätigkeit wird dann das Dorfgemeinschaftshaus für mindestens zwei Monate geschlossen werden müssen.

Ferner steht die Erneuerung einiger Wirtschaftswege im Außenbereich an, die beim Schwarzdeckenunterhaltungsverband beantragt wurde.

Weiter berichtete er, dass dem von einigen Anliegern gestellten Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich Schulkoppel/Stapelholmerweg auf 50 km/h bei der durchgeführten Signalschau nicht entsprochen wurde. Besorgt äußerte sich der Bürgermeister über eine starke Zunahme des Fremdwasserzulaufs in den Monaten Dezember und Januar im Schmutzwassernetz der Gemeinde. Die Abwässer der Gemeinde Jerrishoe werden über eine Druckrohrleitung nach Tarp transportiert und in der dortigen Kläranlage gereinigt. Die Verträge zwischen den beiden Gemeinden sehen vor, dass bei erheblichen Fremdwasserzuflüssen ein Kostenzuschlag von der Gemeinde Jerrishoe zu entrichten ist, der dann wiederum zu einer Erhöhung der Kanalisationsgebühren in Jerrishoe führen würde. Die Gemeinde wird Prüfungen veranlassen, um mögliche Fremdwasseranschlüsse, bei denen Regenwasser oder Kellerdränagen an die Schmutzwasserleitung angeschlossen sind, festzustellen und kostenpflichtig beseitigen zu lassen.

Erfreut stellte Bürgermeister Peter Pruin am Schluss der Einwohnerversammlung fest, dass trotz der Schließung des Bundeswehrstandortes MFG 2 die Einwohnerzahl mit knapp 1.000 Einwohner in Jerrishoe konstant geblieben ist. (rth)

Zwiebelschwund zwischen Jerrishoe und Tarp

Der Grünstreifen an der Hauptstraße zwischen Jerrishoe und Tarp wird von seltsamen Wühlmäusen heimgesucht. Diese Wühlmäuse entwickeln eine Vorliebe für Tulpenzwiebeln.

Die von den Landfrauen mit großer Unterstützung der Jerrishoer und Tarp-er Bürger gepflanzten Frühlingsblumen blühen wieder. Aber wenn man genau hinsieht, fällt auf, dass die Farbe Rot an einigen Stellen kaum noch vertreten ist. Obwohl der Landfrauenverein im Herbst Zwiebeln nachgesetzt hat, fehlen jetzt bei der zweiten Blüte wieder etliche Blumen. Merkwürdigerweise fehlen diese Blumen hauptsächlich dort, wo keine Häuser in der Nähe stehen.

Sollten Wühlmäuse inzwischen so schlau sein und erst mal gucken, ob kein Haus zur Beobachtung in der Nähe ist? Und mögen Wühlmäuse wirklich nur Tulpenzwiebeln?

Hoffentlich verschwinden diese Wühlmäuse wieder, denn der Landfrauenverein kann nicht in jedem Jahr Blumenzwiebel nachsetzen, damit der Streifen für alle Bürger wieder schön blüht und es im Frühjahr Spaß macht dort spazieren zu gehen.

Barbara Illias-Göbel, Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp

Liebe LandFrauen

Nach unserem Jubiläum geht es gleich mit 3 Terminen weiter.

Mittw. d. 18. April 07 fahren wir zu NORTEX nach Neumünster zur Modenschau.

Abfahrtszeit: Eggebek Zob 12:35 Uhr, Jerrishoe- Heideleh 12:50 Uhr

Tarp-Stöberdeel 13:00 Uhr. Kosten: 8,00 Euro

Anmeldung ab 2. April 07 bei Heike Manthei Tel: 04638-648

Mittw. d. 2. Mai 07 Bürgerhaus, Tarp 14:30 Uhr

Vortrag über Kräuter von Heidi Bundtzen, Fachfrau für Ernährung

Mittw. d. 9. Mai 07

Schleswig-Holsteinischer LandFrauentag in Neumünster

Wir bitten um baldige Anmeldung, da der Kreisverein die Busse stellt.

Anmeldung bei Barbara Illias- Göbel Tel: 04638-898565

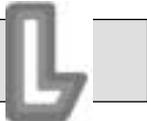
Ref: Dr. Florian Langenscheidt

„Das Beste an Deutschland - 250 Gründe, unser Land heute zu lieben“

Bis zum Wiedersehen weiterhin sonnige Tage

Es grüßt der Vorstand i. A. Heike Manthei

LandFrauenverein
Jerrishoe-Tarp e.V.



Dieter Meyer wird in die Ehrenabteilung überstellt. V.l. stellv. Wehrführer Frank Petersen, Oberlöschmeister Dieter Meyer, Wehrführer Martin Boelk

Martin Boelk als Wehrführer im Amt bestätigt

Jahreshauptversammlung in Jerrishoe mit Wahlen - 10 Einsätze im vergangenen Jahr

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Jerrishoe konnte Wehrführer Martin Boelk neben 58 aktiven und 6 Ehrenmitgliedern auch den Bürgermeister Peter Pruin, Ehrenamtswehrführer Helmut Nissen und die neugewählten Jugendgruppenführer der Jugendfeuerwehr Jerrishoe Anna Butt und Lasse Ramm begrüßen.

In seinem Jahresbericht hielt der Wehrführer einen Rückblick auf die 10 Einsätze im letzten Jahr, es gab einige Kleineinsätze und Flächenbrände zu bekämpfen. Am 23. Dezember brannte in Jerrishoe eine Schuhmacherwerkstatt, die am heiligen Abend erneut für ein Feuerwehreinsatz sorgte. Einige Kameraden waren schon bei der Bescherung als die Sirene aufheulte. Besonders hob der Wehrführer die Teilnahme bei der Leistungsbewertung Roter Hahn Stufe I hervor. Trotz einiger Vorbereitung sei so ein herausragendes Ergebnis nur mit einer hohen Ausbildungssubstanz möglich.

Bei dem anstehenden Wahlmarathon wurden Martin Boelk und Frank Petersen für weitere sechs Jahre als Wehrführung im Amt bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurden Gruppenführer Dirk Meyer und Gerätewart Peter Ertzinger. Neu in den Vorstand wurden Jarne Boelk als stellv. Gruppenführer, Ralf Magnussen als Schriftführer u. Kassenwart und Dennis Schmidt als Jugendwart gewählt.

Bei den anschließenden Ehrungen zeichnete der Wehrführer die Feuerwehrkameraden Thomas Martens für 20 Jahre und Siegfried Lübke für 40 Jahre aktiven Dienst aus. Der Ehrenamtswehrführer verlieh Peter Pruin für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst das Feuerwehrehrenkreuz in Silber. Dieter Meyer wurde altersbedingt in die Ehrenabteilung überstellt. Zur Oberfeuerwehrfrau wurde Aileen Kunze-Schmidt und zum Oberfeuerwehrmann wurde Hauke Petersen befördert. Volker Matthiesen, Kim Hatesaul, Veit Mauderer, Rüdiger Reichstein und Ralf Magnussen wurden zu Hauptfeuerwehrmännern befördert.

Sehr zu Freude aller Beteiligten konnte der Nachwuchs in Jerrishoe durch die Jugendfeuerwehr sichergestellt werden. So wurden Niklas Schwarz, Christopher Siercks und Hauke Steinmann in die Einsatzabteilung übernommen und zu Feuerwehrmännern befördert. Neu als Anwärter wurde Andre Hatesaul aufgenommen.

Anzeigenschluss für die

Mai-Ausgabe ist am

13. April 2007

50 Jahre Landfrauen Jerrishoe-Tarp

Der Landfrauenverein Jerrishoe-Tarp e.V. feierte am 17. März 07 sein 50-jähriges Bestehen. Zur Feier in Thomsens Gasthof Eggebek waren 160 Landfrauen gekommen, die diesen Tag zusammen begehen wollten.

Schon beim Eintreffen wurden die Gäste mit einer Bildpräsentation aus 50 Jahren Landfrauenverein begrüßt und so manche Landfrau fand sich auf den Bildern wieder.

Es waren schöne Erinnerungen und man konnte oft hören: „Ach, das war ja...“.

Nach der Stärkung am köstlichen Buffett wurden die Gründungsmitglieder mit einem Blumenstrauß geehrt. Sechs von den 27 Mitgliedern, die im März 1957 den Verein gegründet hatten, waren gekommen und wurden mit großen Applaus gefeiert.

Es folgte die Bienenauszeichnung für 25 Jahre Mitgliedschaft und im Anschluss überbrachten Reinhard Breidenbach, Brunhilde Eberle, Birgit Feddersen und Astrid Huber Glückwünsche und Präsente zum Jubiläum.

Besondere Highlights waren aber die Darbietungen unserer eigenen Mitglieder. Die musikalische Familie begeisterte mit Kostümen, selbstgebaute Instrumenten und dem Lobgesang auf den Landfrauenverein. Auch der Schuhsketch, der noch einmal alle Vorsitzenden des Vereines in einem Lied aufleben ließ, erhielt viel Applaus.

Besonders strapaziert wurden die Lachmuskeln beim Auftritt des Zauberers Frank DeMago. Nachdem er an den einzelnen Tischen seine Zauberkunst vorgeführt hatte, trat er mit einem tollen Programm vor den Landfrauen auf. Dabei wurden auch einige Gäste mit viel Erfolg zu Assistenten gemacht und aus dem Jackett von Bürgermeister Peter Pruin kamen Unmengen von Tafelsilber zum Vorschein.

Es war ein rundum schönes Fest, wie alle nach dem tollen Kuchenbuffett zum Abschied feststellten.

Auf diesem Weg möchte sich der Vorstand noch einmal für die viele Unterstützung bei der Vorbereitung für das Fest bedanken, bei den fleißigen Bastlern für die Dekoration, den Bäckerinnen der wunderbaren Torten, den Darstellern der Vorführungen und dem Festausschuss. Vielen Dank!

Barbara Illias-Göbel, 1. Vorsitzende

Mit Blumen geehrt: die Gründungsmitglieder



DRK Ortsverein Jerrishoe



Klönen, Karten - und Unterhaltungsspiele sind angesagt.

Wir freuen uns über jeden, der uns an diesem Nachmittag besuchen möchte.

Spende Blut! Rette Leben!

Am Montag dem 02.04.2007 findet die nächste Blutspendeaktion im Heideleh von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr statt.

Zu unserem Klön- und Spielnachmittag treffen wir uns am Montag den 16.04. April 2007 um 14.30 Uhr im Landgasthof Heideleh in Jerrishoe.

Es beginnt wieder die Urlaubszeit und somit erhöhen sich auch die Unfälle!

Spende Blut! Jeder Tropfen zählt und kann Leben retten!

Vorankündigung!

Am 12.05.2007 findet wieder eine Bus- Fahrradtour durch Angeln während der Rapsblüte statt.

Näheres wird in der nächsten WIR bekannt gegeben!

Auch Nichtmitglieder sind zu jeder Veranstaltung recht herzlich willkommen!

gez. Rosemarie Pruin, 1. Vorsitzende
Carmen Schaumann, Schriftführerin

Jugendhaus JERRISHOE

Das Jugendhaus Jerrishoe ist jeden Dienstag und Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr für Kinder 6 bis ...

Jahren geöffnet. Eure Susann Lauterbach

Schützenverein Jerrishoe v. 1957 e.V.

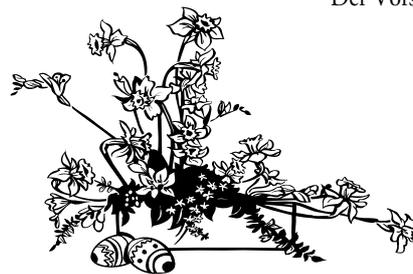
Einladung zum Königs-schießen

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder.

Zu unserem diesjährigen Königsschießen am Sonntag, den 06. Mai 2007 um 11:00 Uhr laden wir alle Schützenbrüder und Schützenschwestern recht herzlich an die Schießanlage in den Landgasthof Heideleh ein. Die Siegerehrungen werden im Rahmen unserer 50-jährigen Jubiläumsfeier vorgenommen. Die Jubiläumsfeier findet am Samstag den 07. Juli 2007 ab 19:00 Uhr im Festzelt auf dem Bolzplatz statt. Nähere Informationen bitte bei Regina Monke Bäckerweg 4, Tel.: 04638 / 1472.

Mit freundlichem Gruß und „Gut Schuß“

Der Vorstand



Geburtsvorbereitung

fortlaufender Kurs



im Bürgerhaus in Langstedt,
Ulmenallee

Montags um 19.00 Uhr

Info, Gymnastik, Gespräche,
Entspannung, Akkupunktur und
Moxatherapie
Rückbildungsgymnastik

Betreuung vor, während und
nach der Geburt, sowie die Nach-
sorge durch Ihre Hebamme:

Ira Hansen-Krischenowski
Tel.: 0 46 25 / 6 50

Mobil: 01 70 / 3 05 61 79

MC - BAU



Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Papa Haydn's kleine Tierschau für die „Großen“!

Joseph Haydn soll für die Kaiserin ein neues Musikstück komponieren - ausgerechnet über eine Giraffe. Seine Musiker und seine Schloßmaus Louise helfen ihm dabei auf die Sprünge. Wie klang noch mal „Der Bär“ oder das „Lerchenquartett“? Passt nicht eher noch „Das Huhn“? Welches Instrument passt denn am besten zu einer „Giraffe“? Eine Flöte, ein Horn, eine Klarinette, eine Oboe oder doch lieber ein Fagott?

Rund um Haydn's bekannteste Kompositionen erzählt das Stück in Begleitung eines Bläserquintetts eine kleine Geschichte. Und die „Großen“ des Kindergartens Pastoratsweg waren dabei. Am 19. Februar startete ein Autokonvoi nach Flensburg ins Theater. Dort wurden wir freundlich empfangen und hatten sogar die Möglichkeit, das Theater unter professioneller Führung zu besichtigen. Man zeigte uns, wo die Kostüme geschneidert werden, Hüte genäht und Perücken entworfen werden. Unse-

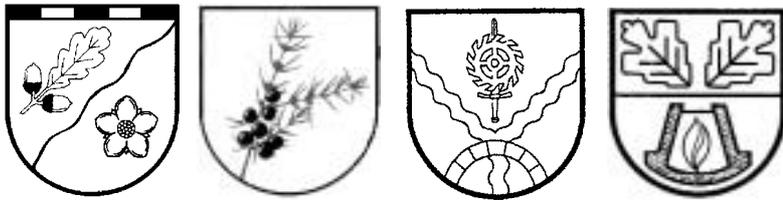
re Kinder durften im Fundus, der Ort, wo die geschneiderten und nicht benötigten Kostüme aufbewahrt werden, allerlei Hüte anprobieren.

Dies kam bei unseren Kindergartenriesen natürlich sehr gut an. Die große Bühne durften wir auch besichtigen und in den Orchestergraben gucken. Alle mußten natürlich - psssst leise - sein, denn überall wurde geprobt! Nach einer kleinen gemeinsamen Frühstückspause wurden wir in der Kleinen Bühne erwartet und guckten uns „Papa Haydn's kleine Tierschau“ an. Eine



wirklich gelungene Vorstellung und ein toller Tag, der aufgrund der Idee unserer Elternvorsitzenden Marion Greve möglich gemacht wurde. Vielen Dank! Frauke Jessen

Jörler Raum Janneby · Jörl · Sollerup · Süderhackstedt



Die 4. Klasse baute Nistkästen

Lautes Hämmern schallte durch den Eingangsbereich in der Grundschule Jörl. Eifrig waren 23 Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse damit beschäftigt, Nistkästen zusammen zu bauen.

Wie die Klassenlehrerin Doris Oldenbürger sagte, seien die Jäger mit der Sonderaktion Nistkastenbau auf die Schule gekommen. Gerne würden die Angebote außerschulischer Vereine angenommen, bedeute es doch eine Auflockerung des Unterrichts.

Jäger Hans-Peter Nissen und seine Jagdkameraden aus dem Jörler Raum sowie Hegeringleiter Anders Andresen organisieren diese Aktion gerne. Ingo Hansen, Bauunternehmer und Jäger aus Sollerup-Mühle, hatte das Holz nicht nur gespendet, sondern es auch gleich zugeschnitten. Allerdings mussten noch die Einfluglöcher gebohrt werden, in diesem Jahr für Blaumeisen. Zunächst hatte Hans-Peter Nissen den Arbeitsablauf erklärt und das Arbeitsergebnis an Hand eines fertigen Nistkastens demonstriert. Unter Anleitung der Jäger nun galt es, die einzelnen Teile zusammen zu setzen. Dabei zeigten die Schüler unterschiedlich handwerkliches Geschick. Dass dabei das Einschlagen eines Nagels nicht so einfach ist, war eine wesentliche Erfahrung. So mancher krumme Nagel musste wieder herausgezogen werden. Am Schluss der

Doppelstunde hatte dann jedes Kind seinen Nistkasten fertig gestellt und durfte ihn mit nach Hause nehmen.

Nun bekamen die Schüler noch Gelegenheit, den Jägern Fragen zu stellen. Hans-Peter Nissen erklärte ihnen, wo und wie die Nistkästen aufgehängt werden könnten. Das Flugloch sollte möglichst in südöstliche Richtung zeigen, so dass morgens die Sonne hineinscheinen kann. Auch müssen die Nistkästen regelmäßig im zeitigen Frühjahr gereinigt werden, deshalb wurde das vordere Holz mit dem Flugloch beweglich angebracht und nur mit einem kleinen Nagel



Schülerinnen bauen eifrig ihren Nistkästen

gesichert. Damit die Vögel einen besseren Halt finden, muss das Holz rau und ungehobelt bleiben. Die einhellige Meinung der Schüler war: „Ganz toll - besser als anderer Unterricht“.

Christa Thordsen

Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule Jörl mit ihrer Klassenlehrerin Doris Oldenbürger und Jäger der zugehörigen Gemeinden



Vielfältiges Programm beim DRK- Ortsverein

Die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Jörl fand in der Gastwirtschaft Sollbrück statt. Die 1. Vorsitzende Renate Thomsen begrüßte neben zahlreichen Mitgliedern und Freunden des DRK die Bürgermeister Hans-Jürgen Jochimsen und Hans-Peter Nissen sowie die Leiterin des DRK-Kindergartens Frauke Hansen. Weiterhin dankte sie den Gemeinden für die Zuschüsse und der Trägerschaft des Kindergartens für die gute Zusammenarbeit.

Frauke Hansen führte aus, dass zur Zeit 67 Kinder den Kindergarten besuchen, davon werden 25 „Maxis“ im August eingeschult. Allerdings gibt es wieder so viele Anmeldungen, dass auch im nächsten Jahr 3 Gruppen gebildet werden können. Weiterhin lobte sie den tollen Elternausschuss, der die Kindergärtnerinnen bei ihrer Arbeit tatkräftig unterstützt. Vorerst bis zu den Sommerferien ist es deshalb möglich, jeden Dienstag mit Unterstützung von Eltern bei Wind und Wetter mit einer Gruppe von 16 - 18 Kindern in den Büschauer Wald zu gehen. So haben die Kleinen einmal im Monat die Möglichkeit, die Natur mit allen Sinnen zu erleben und wahrzunehmen. Außerdem ist das Vorlesen und Erzählen zu einem festen Bestandteil der pädagogischen Arbeit im Kindergarten geworden. Jeweils dienstags kommt eine Mutter für 2 Stunden in den Kindergarten und liest in kleinen Gruppen vor, erzählt oder lässt erzählen. Das ist eine ganz wichtige Arbeit für die Sprachförderung und um das Weltwissen der Kinder zu erweitern, um somit das Denken und Begreifen zu festigen. Zum „Kindergarteninventar“ gehört auch Anne-Marie Petersen, die alle 14 Tage mit den Kindern plattdeutsch spricht, um die plattdeutsche Sprache zu bewahren und weiter zu geben. Für die Mithilfe der Eltern ist Frauke Hansen sehr dankbar, da so das vielfältige Bildungsangebot im Kindergarten erweitert wird.

Aus dem Jahresbericht der Schriftführerin Elke Thomsen ging hervor, das im Jahr 2006 wieder unterschiedliche Veranstaltungen und Kurse durchgeführt wurden. Das regelmäßige Blutspenden erfolgte in der Schule Kleinjörll. Jeden 3. Donnerstag im Monat fand der Klönschnack- und Spielenachmittag unter der Leitung von Irene Schmidtke im Kindergarten

statt. Auch wurden dort Kurse für Rückenschule, Yoga und Reki durchgeführt. Das Passtorat steht für „Bewegung bis ins Alter“ unter Leitung von Karin Martensen zur Verfügung. Vier Tagesausflüge führten nach Eiderstedt zum Schloss Hoyersworh in Oldenswort, nach Billund ins Legoland, nach Neuwittenbek zum Kaffeetrinken auf Gut Warleberg und nach Halstenbek zu Adler Moden. Auch die mehrtägige Fahrt an die Mosel war sehr schön.

Der DRK-Ortsverein hat zur Zeit 149 Mitglieder, wie aus dem Bericht der Kassenwartin Ellen Bogensee hervorging. Sie verlas den Kassenbericht, und auf Antrag der Kassenprüfer Hans-Jürgen Feddersen und Walter Koberg wurde Entlastung erteilt.

Mit einem Geschenk ehrte Renate Thomsen Broder Jensen für 25-maliges Blutspenden. Thea Neumann, Reiner Albertsen und Alwin Mauderer haben 50-mal Blut gespendet.

Ellen Bogensee wurde als Kassenwartin wiedergewählt. Hilde Reichenberg hat 8 Jahre lang als Beisitzerin im DRK-Ortsverein mitgearbeitet. Da sie eine Wiederwahl aus persönlichen Gründe ablehnte, wurde Birgit Timmsen neue Beisitzerin. Irene Schmidtke wurde als Beisitzerin wiedergewählt. Neuer Kassenprüfer wurde Jens Brodersen.

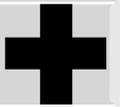
Die 1. Vorsitzende teilte mit, dass ab 2008 der Mitgliedsbeitrag auf 18 Euro im Jahr festgesetzt wurde. Auch ist wieder ein reichhaltiges Programm für das Jahr 2007 vorgesehen, u. a. zwei mehrtägige Fahrten in den Spreewald und nach Mecklenburg-Vorpommern.

Bürgermeister Hans-Peter Nissen dankte dem Vorstand des DRK im Namen der Gemeinden im Jörller Raum und sagte weiterhin die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde zu, um das kulturelle Leben zu unterstützen. Im Raum stehe zur Zeit die Möglichkeit eine Betreuung von Kinder unter 3 Jahren im Kindergarten zu schaffen. Dazu sei eine Bedarfserhebung erforderlich. Andererseits werde auch das Tagesmuttermodell weiterhin verfolgt.

Dr. Walter Müller, Kardiologe aus Flensburg, hielt im Anschluss einen sehr interessanten Vortrag zum Thema „Koronare Herzerkrankung“. Dabei ging er besonders auf das Erkennen, Behandeln, Vorbeugen und Leben mit der Erkrankung ein. Christa Thordsen

DRK Ortsverein

Jörl



Halbtagesfahrt nach Friedrichstadt

Der DRK-Ortsverein unternimmt am 24. Mai 2007 eine Halbtagesfahrt nach Friedrichstadt. Abfahrt um 12.15 Uhr von Bischof in Sollerup. Anfahrt der bekannten Haltestellen. In Friedrichstadt wird eine gemeinsame Grachtenfahrt unternommen und im Restaurant „Aquarium“ Kaffee getrunken. Anschließend steht eine Stunde zur freien Verfügung. Ankunft im Heimatort um ca. 19.30 Uhr. Der Preis beträgt einschließlich Grachtenfahrt und Kaffeegedeck 24,90 Euro pro Person.

Anmeldung bis zum 18. Mai bei Renate Thomsen, Tel. 04607-840, Bettina Holz, Tel. 04607-1358, oder Elke Thomsen, Tel. 04625-911.

Elke Thomsen, Schriftführerin

Reiki

Treffen: Wir sehen uns wieder am 29. März 2007 um 19:30 Uhr im Kindergarten Kleinjörll

Seminar 1. Grad vom 27. bis 29.04.2007

Seminarleitung: Martina Klüber, Leiblstieg 13, 22607 Hamburg, (0 40) 8 10 09 36

LandFrauenverein

Jörl e.V.



Wandertag

Am Mittwoch, d. 25. April 2007, findet unser Wandertag in Schleswig statt. Start und Ziel ist das Schloss Gottorf. Als erstes besichtigen wir das Globushaus im Barockgarten. Der Eintritt kostet 8 Euro, Kaffee und Kuchen werden spendiert. Wir bilden Fahrgemeinschaften mit Pkw. Abfahrt um 12.45 Uhr von der Schule Kleinjörll. Anmeldung bis zum 18. April bei Rosita Thoroe, Tel. 04607-370

Voranzeige

Am 15. Mai 2007 unternehmen wir einen Kräuterspaziergang mit der Heilpraktikerin Helga Pitroff aus Schafflund.

Es grüßt der Vorstand

Rosita Thoroe, Schriftführerin

**Immer
gut bedacht**



GUIDO DAHM

**Westerreihe 5
24852 Eggebek**

**Tel. 0 46 09 / 95 25 40
Fax 0 46 09 / 95 25 41**

SCHÜTT BAUELEMENTE



GmbH

**Türen · Fenster · Wintergärten
Küchen · Treppen · Rollläden
Sonderanfertigungen + Montage**

Ralf-Jens Schütt
Tischlermeister

Schulstraße 6 · 25884 Sollwitt
Telefon 0 48 43/6 05 · Telefax 0 48 43/21 47
www.Schuett-bauelemente.de

Jugendtreff Jörl - alles andere als langweilig ...

In Anlehnung an die bestehenden bzw. extra eingerichteten Busverbindungen zum Jugendtreff und zurück gelten folgende Gruppenzeiten (Fahrpläne gibt es im Jugendtreff !!!):

3 bis 6 Jahre montags 16.00-17.30 Uhr
3 bis 6 Jahre donnerstags 15.00-16.30 Uhr
beide Gruppen Susann Lauterbach
6 bis 10 Jahre montags 14.00-15.45 Uhr
6 bis 10 Jahre dienstags 14.00-15.45 Uhr
10 bis 12 Jahre dienstags 16.00-17.45 Uhr
alle drei Gruppen Tanja Jürgens
ab 13 Jahre donnerstags 18.00-21.30

Angela Dronia

Schaut doch mal rein, wir freuen uns auf euch !!!

Schützenverein Janneby

Wanderpokal ausgeschossen



Am 11.03.07 fand unser Schießen der Firmen und Vereine statt. Es gingen 11 Mannschaften an den Start. In diesem Jahr erhielt die Gemeindevertretung Janneby den Wanderpokal mit 217 Punkten.

Es folgten die Mannschaften:

2. CVS Nord Janneby	214 Punkte
3. Jannebyer Jäger	213 Punkte
4. Schützen Damen	210 Punkte
5. Mauderer & Paysen	207 Punkte
6. Schützen Männer	203 Punkte
7. Arndt Richter	199 Punkte
8. Kreativ Küchen Scholz	190 Punkte
9. Feuerwehr Janneby	190 Punkte
10. Montagssänger	183 Punkte
11. SV Janneby	55 Punkte

Bester Einzelschütze mit 86 von 90 möglichen Punkten war Karl Ludwig Timm.
 Mit freundlichem Gruß der Vorstand

Feuerwehr stellt sich der Leistungsbewertung „Roter Hahn“

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Janneby konnte Wehrführer Ralf Timmsen neben den zahlreichen Kameraden auch Amtswehrführer Ralf Käber und Bürgermeisterin Ute Richter begrüßen. Schriftführer und Löschmeister Kai Matthiesen verlas den Jahresrückblick. Die Feuerwehr wurde im letzten Jahr zu 3 Einsätzen gerufen. Einmal sollte in Kleinjörl ein Flächenbrand gelöscht werden. Im Kretelbarger Weg waren zwei Strohwagen in Brand geraten und an der L 29 wurde ebenfalls ein Flächenbrand gelöscht. Daneben wurden regelmäßige Übungsabende absolviert und die Hydranten winterfest gemacht. Auch wurden Lehrgänge besucht. Kai Matthiesen nahm in der Landesfeuerwehrschule erfolgreich an den Lehrgängen Gruppenführung I und II teil, Sönke Mauderer an den Lehrgängen Gruppenführung II und Zugführung I. Niels Schlotfeldt nahm in der Kreisfeuerwehrzentrale Schleswig erfolgreich am Maschinistenlehrgang teil.

Auch auf kulturellem Gebiet waren die Kameraden der Feuerwehr aktiv. Anlässlich der Veranstaltung „Janneby trifft sich“ demonstrierten die Kameraden den Umgang mit einem Feuerlöscher, wobei insbesondere auch Frauen angesprochen wurden. Angebote wie Laternelaufen, Verspielen oder Boßeln werden gerne angenommen und gut besucht.

Wehrführer Ralf Timmsen ehrte folgende Kameraden: Johannes Hansen erhielt eine Bandschnalle für 40jährige Mitgliedschaft, Joachim Sprung und Kai Matthiesen erhielten die Bandschnalle für 10 Jahre aktiven Dienst. Befördert wurden Sönke Mauderer zum Oberlöschmeister

(OLM), Kai Matthiesen zum Löschmeister (LM), Niels Schlotfeldt zum Hauptfeuerwehrmann (HFM) und Joachim Sprung zum Oberfeuerwehrmann (OFM). Nach erfolgreicher Truppmannausbildung wurden verpflichtet: Udo Carstensen, Iwer Cramer, Kai Thoroer und Dirk Tams. Ferner kam Sönke Timmsen von der Jugendfeuerwehr in die Aktivenabteilung. In die Ehrenabteilung wurden Karsten Stobbe und Hans Otto Stauch verabschiedet. Niels Schlotfeldt wurde zum Sicherheitsbeauftragten gewählt und neu in den Festausschuss kam Kai Matthiesen für Sönke Mauderer. Kasenprüfer wurde Kai Thoroer. Sönke Mauderer überreichte Ralf Timmsen und Klaus Peter Carstensen einen Teller für 25malige Teilnahme am Kreisfeuerwehrmarsch und Holger Holz einen kleinen Becher für 10malige Teilnahme. Amtswehrführer Ralf Käber stellte die Leistungsbewertung „Roter Hahn“ Stufe 1 vor. Nach lebhafter Diskussion beschloss die Mehrheit der Kameraden in der Versammlung, sich der Leistungsbewertung zu stellen.

Christa Thordsen

Hans Cramer (Mitte)erhielt für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst das Brandschutzehrenzeichen in Silber. li Wehrführer Dirk Knutzen (Langstedt) re. Wehrführer Ralf Timmsen (Janneby)



Brummer-Tarp@t-online.de

Damit die Motor wieder kommt

Brummer

Elektromaschinenbau

Antriebs- u. Steuerungstechnik

Pumpentechnik

Elektromaschinen

Vermietung von Vertikutierern

Wanderuper Str. 26 Tel. 0 46 38 / 89 88 11
 24963 Tarp Fax. 0 46 38 / 89 88 12

Moanui Sensitive

- Zur Pflege und Regeneration der strapazierten und durch Neurodermitis geschädigten Haut (In einer an der Uni-Haustlinik Kiel durchgeführten Studie bewiesen)
- Nicht fettend • Ohne Parfüm • Ohne Paraffine • Ohne Farbstoffe

MOANUI
 Natural Relief & Skin Care Products

Gerd Jöns
 Süderstraße 14 · 24855 Jönde · Telefon 0 46 25 - 76 49
 www.moanui.de

Öffnungszeiten:
 Mo. 09.00 - 23.00 Uhr · Do. 25.00 - 26.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung



Handball-Diplom erfolgreich absolviert

Erstmals konnte in diesem Jahr im TSV Jörl das Handball-Diplom abgelegt werden. Jutta Hansen, Silke Hünefeldt und Sven Tüxen hatten sich im Rahmen einer Trainerfortbildung mit dieser Möglichkeit der Motivation beschäftigt. Dem Aufruf folgten insgesamt 23 Mädchen und Jungen aus den D-, E- und F-Jugendmannschaften. Es wurden 3 Übungseinheiten an den vergangenen Samstagen angeboten, bevor am 10. März Prüfungstag war. Dabei mussten die Kinder und Jugendlichen ihr handballerisches Geschick in 5 Übungen unter Beweis stellen. Neben Fertigkeiten, die direkt beim Handball benötigt werden (Torwürfe auf Ringe, Lauftäuschung und Prellübung), ging es auch um Ballgeschicklichkeit (Ball werfen und hinterm Rücken fangen sowie Vorwärtsrolle mit Ballführung nebenher). Dass es sich bei diesen Übungen um wirklich anspruchsvolle Aufgaben handelte, zeigte sich daran, dass viele einen zweiten Versuch benötigten, bzw. es leider gar nicht schafften. Es konnten aber auch insgesamt 14 stolze Teilnehmer ihr Diplom in Empfang nehmen. Für das nächste Jahr können diese dann ein Silber-Diplom erwerben. Gleichzeitig wird aber auch die Möglichkeit bestehen, dass alle Interessierten das „einfache“ Handball-Diplom erwerben können, entweder als Wiederholer oder auch als Neueinsteiger.

Die erfolgreichen Absolventen:

Michel Stolley, Julian Hansen, Niklas Thordsen, Pia Jessen, Merethe Lassen, Kendra-Maria Callsen, Hannah Pünjer, Christina Petersen, Ulrike Pilz, Lukas Martensen, Frederike Petersen, Gyde Asmussen, Lisanne Brück, Tjark Petersen

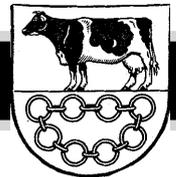


Faschingsreiten mit Umzug durchs Dorf

Am Rosenmontag fand das Faschingsreiten des Reitvereines Rot-Weiß Sollerup-Hünning e.V. in Sollerup statt. Über 20 phantasievoll verkleidete Kinder eröffneten das Faschingsreiten hoch zu Ross und Kutsche mit einem von lauten „Helau“-Rufen begleiteten Umzug durchs Dorf.

Gestärkt mit Waffeln und heißen Getränken schloß sich ein bunter Spielenachmittag, bei dem Spaß und Geselligkeit im Vordergrund standen, in der Vereinsreithalle an. Als abschließenden Höhepunkt schüttete Organisatorin Greta Petersen einen Bonbon-Regen über die Faschingskinder aus.

Gemeinde Wanderup



Rauchmelder für den Kindergarten

Im Rahmen der landesweiten Aktion „Rauchmelder als Lebensretter“ traf man sich im DRK-Kindergarten Wanderup, der nach dem Zufallsprinzip für diese Aktion ausgewählt worden war. Der Landesinnungsverband des Schornsteinfegerhandwerks für Schleswig-Holstein, der Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein und die Provinzial-Versicherung waren daran beteiligt. Alle drei Organisationen sind seit Jahrzehnten durch die Tätigkeit im vorbeugenden Brandschutz verbunden und machen nun erneut auf das wichtige Thema Rauchmelder aufmerksam. Die Ministerin für Bildung und Frauen, Ute Erdsiek-Rave, unterstützt als Schirmherrin diese gemeinsame Initiative.

Kai Schmidt, stellvertretender Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Schleswig-Flensburg, begrüßte zunächst alle und stellte den Wanderup DRK-Kindergarten vor. Kindergartenleiterin Kerstin Andresen erläuterte das offene

Konzept und die inhaltliche Arbeit des Kindergartens und lud alle anschließend zu einem Rundgang mit Besichtigung ein.

Der stellvertretende Landesinnungsmeister des Landesinnungsverbandes für das Schornsteinfegerhandwerk in Schleswig-Holstein und Obermeister der Innung Flensburg, Jan Jürgen Meves, wies darauf hin, dass man Flyer an die Haushalte verteilt habe zur Anschaffung von Rauchmeldern. Die Akzeptanz sei sehr gering gewesen. Dann habe man sich die Freiwilligen Feuerwehren als Partner gesucht, mit denen man sehr eng und gut zusammen arbeite. Finanzielle Unterstützung gebe die Provinzial. Dann habe man über die entsprechenden Kehrbezirke in den einzelnen Kindertagesstätten nachgefragt, wo Rauchmelder vorhanden seien, und das Ergebnis sei erschreckend gewesen. Vom Gesetzgeber her sei die Installation von Rauchmeldern nicht erforderlich.



Arbeit - Geräte - Maschinen GmbH

Wir arbeiten im gesamten Kreisgebiet

Gartenarbeit, Baumfällungen, Pflasterarbeiten

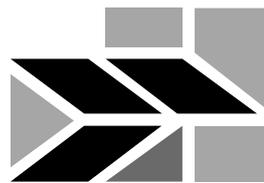
Friesenwälle, Hausmeisterservice

Dienstleistungen aller Art in der Landwirtschaft uvm.

Rufen Sie uns unverbindlich an:

AGM GmbH, 24837 Schleswig

Tel. 0 46 21 - 98 85 06 · Mobil 0171 6421912



Baugeschäft

Potrykus & Hansen GbR

Holz-, Maurer- und Betonarbeiten

24997 Wanderup, Tarper Str. 25 · Tel. 04606/1062 od. 576 · Fax 04606/1330
E-mail: info@Potrykus-Hansen.de Homepage: www.potrykus-hansen.de

Es werde allen Kindern ein Elternbrief ausgehändigt, der bewirken solle, dass im Elternhaus über Rauchmelder gesprochen werde, und man hoffe, dass auch im privaten Bereich Rauchmelder dann angeschafft würden.

Uwe Dellmann als Vertreter des Referates Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung im Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein fügte hinzu, dass man diese Aktion sofort befürwortet habe und immer wieder versucht habe, die Aktion

voran zu treiben und Kindertagesstätten, Schulen und Privathaushalte mit Rauchmeldern zu versehen. Dank gelte der Provinzial für die finanzielle Unterstützung.

Anschließend wurden den Kindern für den Wanderuper Kindergarten acht Rauchmelder übergeben, die demnächst vom Hausmeister installiert werden sollen. Außerdem erhielten alle Kinder einen Elternbrief und ein Malbuch über Schornsteinfeger. Anwesend bei dieser Aktion



Die Kinder freuen sich über die geschenkten Rauchmelder. Dahinter (von links) Jan Jürgen Meves, Uwe Dellmann, Kerstin Andresen, Hartmut Kaminski, Jan Erik Eichner, Kai Schmidt, Hans-Heinrich Clausen und Helmut Nissen.

waren außerdem noch Hartmut Kaminski, Bezirksschornsteinfegermeister für diesen Kehrbezirk, sein Mitarbeiter Jan-Erik Eichner, Helmut Nissen als Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Schleswig-Flensburg und Hans-Heinrich Clausen als Vertreter für die Wanderuper Feuerwehr und die Gemeinde Wanderup. Jürgen Röh

Ehrennadel des DRK für Hans Verhoef

Auf der Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Wanderup begrüßte die 1. Vorsitzende Angela Asmussen neben den vielen erschienenen Mitgliedern und Gästen besonders DRK-Kreisgeschäftsführer Siegfried Hoefel und die Vorstandsmitglieder, die sie namentlich nannte. Als Vertreterin der Gemeinde begrüßte sie die Gemeindevertreterin und Vorsitzende des Schul-Sozial- und Kulturausschusses, Doris Müller. Weiter begrüßte sie Altbürgermeister Willi Prey.

Nach einem gemeinsamen Imbiss verlas Schriftführerin Helga Clausen das Protokoll der letzt-

jährigen Versammlung.

Aus den nun folgenden Tätigkeitsberichten ging das breite Spektrum hervor, das der DRK-Ortsverein abdeckt. Zunächst berichtete Christiane Renken über das Kochen. Es finde immer am letzten Wochenende eines Monats statt.

Über den Sonntagstreff und den DRK-Nachmittag berichtete Angela Asmussen selbst.

Vom Blutspenden berichtete Helga Clausen. Auch im letzten Jahr hätten wieder vier Blutspendetermine stattgefunden. Leider hätten nicht ganz so viele Personen teilgenommen wie

im Vorjahr, der Grund sei wahrscheinlich der, dass zwei Termine in den Ferien stattgefunden hätten. Dennoch hätten 348 Personen Blut gespendet. Sie bedankte sich beim „Blutspenderteam“, alles werde ehrenamtlich durchgeführt.

Über die Kleiderkammer berichtete Ursel Wohler. Am Anfang des Jahres sei man in das Dörpshus umgezogen, und dabei hätten Kalli Jessen und Christian Andresen geholfen, denen sie

herzlich dankte. Es sei eine wunderbare Kleiderkammer geworden, „Leider seien im letzten Jahr mit 1.738 Teilen weniger abgeholt worden als im Vorjahr. Dabei habe man wunderbare Sachen, die weiter gegeben werden könnten.“

Hermann Thomsen berichtete über den Kartenclub. Man habe im vergangenen Jahr sechs Mal Skat und Doppelkopf gespielt. Termin sei immer der erste Mittwoch jeden zweiten Monats. Nächster Termin sei der 4. April.

Vom Seniorentanz und von der Square-Dance-Gruppe berichtete deren Leiterin Annegret Schröder. Der Seniorentanz finde jeden Donnerstag von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr und der Square-Dance jeden zweiten Dienstag von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in der Begegnungsstätte statt.

Kirsten Johannsen berichtete über die Seniorengymnastik. Ca. 10 bis 12 Damen träfen sich jeden Dienstag von 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr in der Begegnungsstätte.

Vom DRK-Singkreis berichtete in ihrer trocken-humorvollen Art deren Leiterin Doris Müller. Man freue sich über Teilnehmer jeden Alters. „Die Freud und Leid-Kasse“ werde von Zeit zu Zeit geleert, und dann frühstücke man gemeinsam.

Den Kassenbericht erstattete Kassenwart Holger Wussow. Er nannte die wichtigsten Positionen in Einnahmen und Ausgaben. Unter dem Strich zeigte sich eine gute Kassenlage.

Den Kassenprüfungsbericht gab Torsten Jensen. Er habe gemeinsam mit Karin Clausen die Kasse geprüft. Es hätten sich keine Beanstandungen ergeben. Die beantragte Entlastung für Kassenwart und Gesamtvorstand wurde einstimmig erteilt.

Es folgten Ehrungen, zunächst für das Blutspenden. Wegen 75-maliger Spende wurde Kalli Thoroe geehrt, wegen 50-maliger Spende Rosita Thoroe, Helmut Schaumann, Hartmut Thomsen und Hans-Heinrich Clausen.

Eine besondere Ehrung gab es für Hans Verhoef. DRK-Kreisgeschäftsführer Siegfried Hoefel überreichte ihm als Dank und Anerkennung wegen seiner 60-jährigen Mitgliedschaft die Ehrennadel des DRK und verlas den Wortlaut der Urkunde, unterzeichnet vom Präsidenten Rudolf Seiters. Weiter überbrachte Siegfried Hoefel die herzlichen Grüße des DRK-Kreisverbandes. Es gebe 65 Ortsvereine mit fast 11.000 Mitgliedern.

Die Wahlen waren nur kurz: Für den turnusmäßig ausscheidenden Kassenprüfer Torsten Jensen wählte man einstimmig Erika Petersen.

In Vertretung von Bürgermeisterin Petra Nicolaisen und ihrer beiden Stellvertreter überbrachte Doris Müller die herzlichen Grüße und guten Wünsche der Gemeindevertretung. Sie bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement. Dann erläuterte sie noch einmal die in diesem Jahr bessere finanzielle Situation der Gemeinde und äußerte sich zur Bezuschussung.

Zum Schluss bedankte sich Hans Verhoef für den wunderbaren Präsentkorb, den ihm das DRK zu seinem 85. Geburtstag überreicht habe. Er wolle sich im Gegenzug erkenntlich zeigen und überreichte Kassenwart Holger Wussow einen Scheck mit einem Geldbetrag für den DRK-Ortsverein Wanderup. Jürgen Röh

Ehrung für Hans Verhoef (Mitte) wegen seiner 60-jährigen Mitgliedschaft im DRK. Links die 1. Vorsitzende Angela Asmussen, rechts DRK-Kreisgeschäftsführer Siegfried Hoefel.





Am Donnerstag, dem 12. April 2007 laden wir Sie zu einem **Klön- und Spielnachmittag** ein. Beginn 15.00 Uhr im Haus der Begegnung.

Termine

Sonntagstreff: 01. April 07 v. 15.00-17.00 Uhr

Singkreis: nach Absprache

Gymnastikgruppe: 03., 10., 17. und 24. April 2007 von 18.00 -18.45 Uhr

Seniorentanzgruppe: 05., 19. und 26. April 2007 von 14.30 -15.30 Uhr

Square-Dance-Gruppe: 03. April 2007

Kleiderkammer: 05. u. 19. April 2007 v. 16.00 -18.00 Uhr im Dörpshuus, Flensburger Straße

Eintopfessen: 29. April 2007 von 11.30 - ? Anmeldungen bis zum 22. März bei Frau Renken, Ringstr. 18, Tel. 0 46 06-551

Kartenclub: 04. April 2007 Beginn 19.30 Uhr im Haus der Begegnung.

Der Vorstand des DRK-Ortsvereins wünscht Ihnen ein frohes Osterfest.

NDB-Abo

Hier die nächsten Termine:

15.04.07 „Tappenduster“, 15.00 Uhr im Studio. Der Bus fährt wie gewohnt. Es können schriftlich noch Karten bestellt werden. Einwurf in den Briefkasten im Sandkoppelring 25 oder in den „Kummerkasten“ an der Begegnungsstätte.

06.05.07 „Dree Mann an de See“, 18.00 Uhr im Theater. Der Bus-Termin folgt in der Mai-Ausgabe.

Der Termin für das Stück „Kinner, Kinner“ steht noch nicht fest. Es empfiehlt sich, diesen Artikel auszuschneiden und aufzuheben.

Hartlog Gröten!

Doris Müller

Fußpflege

In der Begegnungsstätte Wanderup wird am 2. Freitag im Monat Fußpflege angeboten. Wer daran teilnehmen möchte, wird gebeten, sich im Gemeindebüro in die Liste eintragen.

Maiken Johannsen-Ristau neue Vorsitzende

Auf der Jahreshauptversammlung des Landfrauenvereins Wanderup im Westerkrug begrüßte die 1. Vorsitzende Birgit Feddersen besonders Bürgermeisterin Petra Nicolaisen. Sie teilte ihr mit, dass der Vorstand einstimmig beschlossen habe, auf den jährlichen Zuschuss zu verzichten, weil man in jedem Jahr die Unterstützung der Gemeinde anlässlich des Weihnachtsmarktes in Anspruch nehme, mit Hausmeister, Gemeindearbeiter und anderen. Weiter begrüßte sie die stellvertretende Landfrauen-Kreisvorsitzende Marianne Brodersen aus Linnau.

Es folgten die Jahresberichte. Zunächst berichtete Schriftführerin Gabi Görrissen über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Sie nannte alle Veranstaltungen mit der jeweiligen Anzahl der Teilnehmerinnen. Es war ein bunter Querschnitt von Fahrten, Besichtigungen, Führungen und Vorträgen. An den Veranstaltungen hätten insgesamt 477 Mitglieder teilgenommen, Birgit Feddersen fügte noch einige Ergänzungen dem Jahresbericht hinzu. Sie berichtete von den überregionalen Ereignissen auf Kreis- und Landesebene. Weiter berichtete sie über die Pausenapfel-Aktion in der Grundschule und die Beteiligung an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Sie bedankte sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit. „Wir waren ein super Team“, stellte sie wörtlich fest. Auch bei den Mitgliedern bedankte sie sich für Anregungen, Kritik und viele Kuchenspenden.

Den Kassenbericht erstattete Kassenwartin Kirsten Rasmussen. Sie nannte die wichtigsten Positionen in Einnahmen und Ausgaben. Unter dem Strich zeigte sich eine gute Kassenlage. Den Kassenprüfungsbericht gab Marika Sachau. Sie habe gemeinsam mit Karin Clausen die Kasse geprüft. Es hätten sich keine Beanstandungen ergeben. Die beantragte Entlastung für die Kassenwartin und den gesamten Vorstand wurde einstimmig erteilt.

Es folgte die Beratung und Beschlussfassung über geplante Beitragserhöhungen. Dazu erläuterte Birgit Feddersen, dass seit 2002 ein Jahresbeitrag von 15,- € erhoben werde. Der Landes-

verband werde aber ab 2008 seinen Beitrag von 7,50 € auf 10,- € erhöhen. Einstimmig wurde beschlossen, den Jahresbeitrag ab 2008 auf 20,- € zu erhöhen.

Die anschließenden Wahlen wurden von der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Marianne Brodersen geleitet. Birgit Feddersen stellte sich nach 12-jähriger Tätigkeit nicht wieder zur Wahl. Zur neuen 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung in geheimer Wahl mit überwältigender Mehrheit Maiken Johannsen-Ristau. Sie stellte sich persönlich vor. Birgit Feddersen überreichte ihrer Nachfolgerin einen Blumenstrauß. Auch Schriftführerin Gabi Görrissen kandidierte nicht wieder. Zu ihrer Nachfolgerin wurde einstimmig Marika Sachau gewählt. Neue Beisitzerin wurde Michaela Marxen. Für die turnusmäßig ausscheidende Kassenprüferin Marika Sachau wählte man Inge Röckendorf.

Unter „Verschiedenes“ gab Rosi Kumke Erläuterungen zur Veranstaltungsreihe „Wanderup trifft sich“. Bürgermeisterin Petra Nicolaisen überbrachte die herzlichen Grüße der Gemeindevertretung und beglückwünschte die neu Gewählten. „Wir als Gemeinde benötigen diesen beweglichen Landfrauenverein. Ihr seid flexibel und für die Gestaltung und Verbesserung der Lebensverhältnisse im ländlichen Raum zuständig“, sagte sie wörtlich. Sie bedankte sich für den Verzicht auf den Zuschuss. Dann würdigte sie die Verdienste von Birgit Feddersen und Gabi Görrissen. „Du hast dir als liebenswürdige Landfrau per excellence weit über die Grenzen Wanderups hinaus einen Namen gemacht“, sagte sie zu Birgit Feddersen. Sie dankte ganz herzlich für 12 Jahre persönliches ehrenamtliches Engagement und überreichte beiden einen Blumenkorb.

Birgit Feddersen verabschiedete in ihrer Eigenschaft als Landfrauen-Kreisvorsitzende Schriftführerin Gabi Görrissen, indem sie ihr die Silberne Biene des Landfrauen-Verbandes Schleswig-Holstein ansteckte. Vor ihrer 12-jährigen Tätigkeit als Schriftführerin sei Gabi Görrissen aber schon acht Jahre lang Beisitzerin gewesen,

Foto rechts: Bürgermeisterin Petra Nicolaisen (Mitte) hat Birgit Feddersen (links) und Gabi Görrissen einen Blumenkorb überreicht - Foto links: Der neue Vorstand des Landfrauenvereins



so Birgit Feddersen.

Für deren Verabschiedung hatten sich alle Vorstandsmitglieder etwas Besonderes einfallen lassen: Jede trug eine kleine Geschichte aus dem vergangenen Vereinsleben vor, dabei wurden viele Erinnerungen wach. Maiken Johannsen-Ristau überreichte ihrer Amtsvorgängerin als Geschenk ein großes gerahmtes Bild mit einzelnen Erinnerungsfotos. Gabi Görrissen erhielt die gleichen Fotos als Album.

In einem längeren Redebeitrag blickte Birgit Feddersen noch einmal auf ihre langjährige Tätigkeit zurück. Sie bedankte sich bei allen, die sie unterstützt hätten, besonders auch bei ihrem Mann und ihrer gesamten Familie. „Ich weiß, dass ich das Schiff verlasse, aber mit einer supertollen Mannschaft“, sagte sie zum Schluss wörtlich.

Auch Marianne Brodersen wies noch einmal auf den gut funktionierenden Verein und Vorstand hin. Die Ehrung auf höherer Ebene werde noch folgen. Jürgen Röh

LandFrauenverein Wanderup

Liebe Landfrauen,

unsere nächste Veranstaltung findet statt
**am Mittwoch, 18.04. um 18.00 Uhr
bei HBK-Detleffsen**

„Welcher Garten passt zu mir?“

Wir fahren zum Baumarkt Detleffsen in Flensburg und bekommen dort viele praktische Tipps zur individuellen Gartengestaltung.

Wir treffen uns um 17:30 Uhr beim Parkplatz am Dörpshuus, bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Anmeldung bis 14.04. bei Maiken Johannsen-Ristau, Tel. 943832

Für den Vorstand

Marika Sachau, Schriftführerin

Plattdüütsche Runn Wanderup

In de April drapen sik de Liddmaten
Dunnersdag, 05.04.07 um Klock söven -
19.00 - in de Begegnungsstätte.

Wi wüllt mal wedder spelen un dat giffit ok wat
to gewinnen. Wi hoffen op vele Mitspeler un
gröten Ju hartlich. Erika Petersen

De Vörsand het en niee Liddmaat

To de Johreshauptversammlung Freedag, 16.
Februar 2007 begrödet Erika Petersen 41 Lidd-
maten un 2 Gäste. Vun de Gemeen begrödet se
in Vertretung för de Bürgermeisterin, Ferdin-
and Feddersen.

De Versammlungsdeelnehmer stahn op un ge-
denken de verstorbene Liddmaat Christa Met-
schies.

Na en leckere Eten leest Hans Christian Paul-
sen dat Protokoll vun 2006 vör.

Erika Petersen vertellt över dat vergangene Johr
un giffit en Utblick op 2007.

Dor worn Theaterstücke un Sketche to Ge-
gurtsdagen opföhrt. De Tschernobyl-Kinner
wern bi uns to Gast, en schöne Fohrradtour ge-
ev dat un ok de Wiehnachtsfier wer wedderge-
lungen. To de regelmäßige Drapen an de 1.
Dunnersdag in de Monat kemen dörchschnitt-
lich 15 Lüüd.

To „Wanderup trifft sich“ in de Juli 2007 warrt
en Theaterstück opföhrt. Unse Fohrradtour
planen wi för de 1. September. Ursel un Erich
Wohler un Gerda un Helmut Schaumann be-
reiten de Tour wedder vör. Ok to Erntefest in
de Oktober wüllt wi en Theaterstück inöven.
Regelmäßige Drapen is jede 1. Dunnersdag in
de Monat.

Unse Vörsitzende schlütt mit en Dank an de
Vörsand un de Theaterspeler, an de Gemeen
un annere Verene för gude Tosamenarbeit un
an de Liddmaten för fliedige Bedeeligung.
Karin Clausen berichtet över de Finanzen.
Frauke Breuer un Monika Both hebbt de Kass
prüft un nix to beanstanden. De 2. Vörsitzende

schall nie wählt warrn. Erich Wohler steiht nich
mehr to Verfügung. Gisela Callsen warrt een-
stimmig wählt. De Schriftföhrer, Hans Christi-
an Paulsen, will ok sein Amt afgeven. Wiel aver
kenner dat Amt övernehmen will, lött he sik
wedder wählen. As niee Kassenprüfer wählt de
Versammlung Hildegard Röhl.

Ferdinand Feddersen bedankt sik för de Ge-
meen bi de Plattdüütsche Runn för all de Akti-
vitäten un dorför, dat wedder op de Toschuss
verzichtet warrt. He wünscht de Plattdüütsche
Runn wiederhen allens Gude.

Na de offizielle Deel warrt noch en poor Stünn
vergnööt fiert. Hans Christian Paulsen

„Nützt ja nix“

Erfreulicherweise ist es uns gelungen, eine Vor-
stellung von „Broschmann und Finke“ in Wan-
derup zu organisieren.

Sie findet am 14.04.07 im Westerkrug statt.
Dort gibt es auch die Eintrittskarten. Nähere
Informationen stehen auf den ausgehängten
Plakaten.

Ich wünsche viel Vergnügen!

Doris Müller, Vors. Schul-, Kultur-, Sozialaus-
schuss

„Wanderup trifft sich“

Die Dänischen Vereine in Wanderup laden
herzlich ein zum Flohmarkt

am 07.07.07. von 12 bis 16 Uhr

am Sportplatz bei der Deutsche Schule.

Mit Tombola, Kaffee und Kuchen. Statt Stand-
gebühr: Bitte ein Kuchen mitnehmen. Bitte
selbst einen Tisch mitbringen.

Anmeldung bis zum 08.06.07 bei:

Hanne Schuch Tel: 04606/1333

Ingo Nielsen Tel: 04606/607

Wanderup im Internet:

www.wanderup.de



Der Weg zu uns lohnt sich immer!

Fleischer-Fachgeschäft

Hans-Fr. Neuwerk

Westerreihe 13 · 24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 44 · Telefax 0 46 09 / 14 26

**Qualität durch Selbsteinkauf und
eigene Schlachtung**





**Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen**

Wir führen für Sie aus.....



- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 · 24988 Munkwulstrup

Seniorenbeirat Wanderup

„Wir erinnern uns“

Nicht erst seit dem Fernsehfilm „Flucht“ beschäftigt mich der Gedanke, dass wir Älteren uns einmal (oder besser: mehrmals) zusammensetzen sollten, um uns an unsere Kindheit und Jugend zu erinnern und sie aufzuschreiben. Oder soll all das, was wir so erlebt haben, in Vergessenheit geraten?

Die Geschichte des letzten Jahrhunderts hat natürlich auf uns alle Auswirkungen gehabt. Aber es sind nicht nur die „großen“ Ereignisse, die eine Zeit prägen, sondern auch die vielen kleinen alltäglichen Dinge.

Wir sollten uns erinnern: Was hat meine Kindheit geprägt? Wo und wie bin ich aufgewachsen? Was haben wir gespielt? Was haben wir angehabt? Wie wurden wir erzogen? ... - All das sind Fragen, mit denen wir uns beschäftigen können. Das Ziel dieser Zusammenkünfte soll sein, dass wir irgendwann ein Buch z.B. unter dem Titel „So ging es uns, als wir jung waren“ zusammenstellen.

Ich werde in der nächsten Ausgabe zu einem ersten Treffen einladen. Eingeladen sind alle Interessierten, nicht nur gebürtige Wanderuper/innen.

Gisela Callsen
(Vors. Seniorenbeirat)

Kleiderspende für Tschernobyl- kinder



Im Juni werden wieder 13 weißrussische Tschernobylkinder im Alter von 6 - 13 Jahren zu einem Erholungsaufenthalt nach Wanderup kommen.

Aus langjähriger Erfahrung wissen wir, dass es den Kindern an ausreichender Kleidung fehlt. Um die Gasteltern finanziell zu entlasten, möchten wir auch in diesem Jahr gut erhaltene Kinderkleidung in den Größen 134 - 158 sammeln.

Benötigt werden: T-Shirts, Jacken, Hosen, Röcke, Kleider, Unterwäsche, Nachtwäsche,

Badeanzüge, Badehosen. Bitte keine Erwachsenenkleidung!

Sie können Ihre Kleiderspende abgeben bei:
Barbara Westphal, Flensburgerstr. 23a, 24997 Wanderup, Tel. 04606/506.

Spendenkonto: Raiba Wanderup (BLZ 216 617 19), KTO. 44 67 00

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Ihre Barbara Westphal

Gestaltende Kunst durch OKR-Damen

Landschaften im Sommer, Stilleben im Winter, das malen sie. Auch perspektivisches Zeichnen oder Schwarz-weiß-Vorlagen mit lebendigen Aquarellfarben umgestalten ist Lehrgangsinhalt. Nun wagten sie sich an Verkaufsblumen aller Art. Weil die Schwester einer Kursteilnehmerin mit Ehemann eine Gärtnerei betreibt, wurde ein Kursvormittag mit „Malen frischer Frühjahrsblumen in der Gärtnerei“ das Programm. Seit vielen Jahren laufen in Wanderup durch den „Ortskulturring (OKR)“ organisierte, immer sechs Monate dauernde Aquarellkurse. Ein Dutzend Frauen treffen sich einmal wöchentlich im neuen „Dörpshus“. Fachkundig zeigt die Kursleiterin Karin Matthiesen aus Jörl, wie Gesehenes ins Bild gesetzt wird. Bei einer vor kurzem veranstalteten Ausstellung im Dienstle-

Die Kursteilnehmer Ina Christiansen, Karin Ramm, Lis Rogge, Gisela Janiak, Maike Thiesen, Helga Schulz und Gärtnermeister Reimer Diercks mit Modelblumen und gezeichnetem Produkt.



stungszentrum in Eggebek schmückten unzählige dieser in zahlreichen Sitzungen entstandenen Werke alle Flure und erfreuten die Besucher. Obendrein pflegen die zwischen 50 und 70 Jahre alten und in der Mehrzahl bereits aus dem Erwerbsleben ausgeschiedenen Damen ein „harmonisches Miteinander“, wie sie betonen.

Der Vormittag in der Gärtnerei Diercks in Tarp verging wie im Fluge. Zuerst hieß es, aus einem Blumenmeer von mehreren Hundert blühenden Kunstwerken das richtige „Modell“ aus zu wählen. Sollte es die Lieblingsblume oder lieber ein einfach abzubildendes Objekt sein? Zwischen Azalee und Orchidee bis zum Zierkürbis gab es eine riesige Auswahl. „Wir wollten möglichst die Formen und Farben treffen“, verraten die Kursteilnehmerinnen. „Darstellende Kunst“ nannte es Reimer Diercks, als er einige seiner zu verkaufenden Pflanzen nun verwirrt sah. Er bekam die von Karin Matthiesen auf Karton gebrachte Orchidee als Erinnerungsgeschenk und zum Dank.

Sport-Meldungen

Fitnessstag

Der erste Fitnessstag des TSV Wanderup war ein voller Erfolg. Viele Teilnehmer schwitzten gut drei Stunden lang, entweder draußen an der frischen Luft oder in der Turnhalle mit den gut vorbereiteten Übungsleitern. Das Wetter spielte mit und die Nordic Walker und Läufer konnten zwei große Runden in der näheren Umgebung absolvieren. In der Turnhalle wurde beim

Aerobic und beim Step Aerobic ebenso „gepowert“. Selbst die Rückenfitness ließ kaum ein Teilnehmer ausfallen. Das abschließende Kraftausdauertraining begeisterte noch einmal die Sportlerinnen und Sportler: Niemand wollte aufhören. In den gemeinsamen Pausen wurde sich unterhalten, Obst

Die Sportecke



20% auf alles

von Mo. 2. 4. bis Sa. 7.4.

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Tel. 0 46 38/30 70 70
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 und 15-18 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr

Meisterbetrieb



Frank Hansen
Ring Str. 1
24992 Janneby

Tel: 04607-932132
Fax: 04607-932674
Handy: 0174-7062830

gegessen und der Wasserhaushalt ausgeglichen. „Treenetaler“ hatte Fitnessgetränke gesponsert. Insgesamt gesehen war es ein sportlicher Tag, der allen Teilnehmern Spaß brachte. Niemand dachte an eventuelle Folgeerscheinungen wie Muskelkater am nächsten Tag.

Mit einem wirklich reichhaltigen Salatbuffet im Westerkrug ließen viele Teilnehmer den Tag ausklingen. Am nächsten Termin mit einem attraktiven Programm wird schon gearbeitet. Anregungen sind immer willkommen. Neu beim

TSV Wanderup ist ein Einsteigerkurs für Step Aerobic vom 18. 04. bis zum 27. 06. dieses Jahres, und zwar jeden Mittwoch von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Sporthalle. Alle, die Lust haben, sich nach Musik zu bewegen, werden mit einfachen Schrittfolgen das Training mit dem Step-Brett erlernen. Auch Kräftigungsübungen werden eingebaut. Diese Stunde ist für alle gedacht, die Kondition aufbauen und Fitness erwerben möchten. Übungsleiterin ist Birgit Liesenberg. Jürgen Röh

T-Shirts für die Kids

Im vergangenen Jahr nahm Wanderup am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil. Sowohl auf Kreisebene als auch beim Landesentscheid wurde jeweils ein hervorragender zweiter Platz erreicht.

Großen Anteil daran hatten die „Fit-Kids“ und die „Mini-Kids“ des TSV Wanderup unter der Leitung von Annika Saar. Einige ältere Mädchen unterstützen sie und üben in letzter Zeit sogar alleine mit den Kleinen. Die Auftritte auf dem Dörpsplatz begeisterten nicht nur die jeweilige Jury, sondern auch die vielen Zuschauer.

Als Dank und Anerkennung spendierte die Gemeinde allen Kids einheitliche T-Shirts, jeweils mit der Aufschrift „Fit Kids“ oder „Mini Kids“. Bürgermeisterin Petra Nicolaisen erschien kürzlich in der Wanderuper Turnhalle mit einem großen Karton und dann wurden die T-Shirts in der jeweiligen Größe den Kindern übergeben, die sie gleich anzogen. Einige waren etwas

zu groß, aber die Kids wachsen ja noch.

Die Kids und auch Annika Saar freuen sich darüber, dass sie nun in einheitlichen T-Shirts auftreten könne. Das Logo und die Farbe waren selbst ausgewählt worden.

Die Bürgermeisterin bedankte sich noch einmal ganz herzlich bei den Kids für die großartigen Auftritte. Jürgen Röh

Jahreshauptversammlung der Schützengilde

Anfang Februar 2007 fand die Jahreshauptversammlung der Schützengilde Wanderup statt. Der 1. Vorsitzende E. Schaefer, konnte 23 von 62 Mitgliedern begrüßen.

Während seines Berichtes für das Haushaltsjahr 2006 zählte er die verschiedenen Aktivitäten des Vereins auf. Dazu gehörten nicht nur das Königsschießen und das Schützenfest, sondern auch Einladungen befreundeter Vereine aus dem Kreis Schleswig-Flensburg. Weitere Höhepunkte waren das Staffelnkönigsfest, das der Eggebecker Schützenverein ausgerichtet hatte, so wie auch der Landeskönigsball in Travemünde.

Der Schützenmeister Joachim Jürgensen bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und das

„Fit Kids“ und „Mini Kids“ mit den neuen T-Shirts in der Wanderuper Turnhalle. Ganz rechts Bürgermeisterin Petra Nicolaisen, daneben Annika Saar.



Wichtig!

Ihr WIR-Redakteur in Wanderup, Jürgen Röh, ist ab Freitag, dem 30. März bis Montag, dem 16. April im Urlaub. Bitte senden Sie Ihre Beiträge bitte direkt an das Amt (wir@amt-eggebek.de) oder an den Verlag (info@lange-grafikdesign.de).

Redaktionsschluß ist bereits am 13. April 2007.

Erscheinen vieler aktiver Vereinsmitglieder zu den Übungsabenden. Er bemängelte allerdings auch, dass man aus Mangel an Interesse nicht alle Einladungen zu den Schießwettbewerben hätte wahrnehmen können.

Für die Jugendlichen hatten Heinke Sönnichsen und Ralf Unverzagt neben den wöchentlichen Übungsabenden für weitere Aktivitäten gesorgt. Auf dem Programm standen sowohl ein Osterschießen, das Kreiskönigschießen und eine Kanufahrt.

Einen Überblick über Einnahmen und Ausgaben während des Haushaltsjahres 2006 gab die Kassenführerin Ute Schaefer. Ausgaben für den Schießbetrieb und das Schützenheim waren besonders auffallend.

Den Kassenprüfungsbericht trug Dr. Henri Westphal vor, der mit Kirsten Johannsen alle Belege geprüft hatte. Da er nichts zu beanstanden hatte, konnte der Vorstand entlastet werden.

Im kommenden Sommer wird die Schützengilde zu den Tagen „Wanderup trifft sich“ ein Firmenschiessen anbieten, das bereits im Vorfeld auf allgemeines Interesse gestoßen ist. Weil die Schützengilde am 2.12.2007 vor 50 Jahren gegründet wurde, will der Verein aus diesem Anlass den Staffelnkönigsball 2007 ausrichten. Deshalb wird in diesem Jahr das Schützenfest ersatzlos gestrichen. Um den Festball vorzubereiten, wurde ein Ausschuss gebildet, dem Gudrun Jürgen-Seifert, Kirsten Johannsen, Sonja Hansen, Hans Feddersen und Wolfgang Funkenweh angehören.



KFZ-SERVICE

und Abschleppdienst

EdgarLehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Abschleppdienst / Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- TÜV und AU im Hause
- An- u. Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon 0 46 06 - 225
Fax 0 46 06 - 12 99

← Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

04607 **ELEKTRO M&P** 233

MAUDERER & PAYSSEN

Licht Kraft Wärme Industrieanlagen

Reparaturen Verkauf Telefon- u. Antennenanlagen

Dorfstraße 19 · 24992 Janneby

Telefax: (04607) 600

Internet: www.elektro-mp.de

e-mail: info@elektro-mp.de

Tel: 04607/233

Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis: Als 2. Vorsitzender wurde Hans Feddersen für die kommenden drei Jahre in seinem Amt bestätigt, genauso wie Ute Schaefer für diesen Zeitraum die Kasse weiterführen wird. Als Schriftführer wählte die Versammlung Bernd Naumann. Klaus Andresen wird das Amt des 2. Kassenprüfers übernehmen.

Ferdinand Feddersen, als Vertreter der Bürgermeisterin, dankte zum Ende der Veranstaltung für die Einladung und wünschte dem Verein für 2007 ein erfolgreiches Gelingen aller Vorhaben.

VR-Bank spendet 500,- Euro

Auf der Mitgliederversammlung des TSV Wanderup im Norderkrug begrüßte der 1. Vorsitzende Prof. Dr. Peter Knorr die erschienenen Mitglieder und Gäste. In seinem Jahresbericht ging er auf das vielschichtige und bunte Sportleben des vergangenen Jahres ein. Dabei nannte er das Handballturnier, die Fahrt zur Eishalle und das Drachenfest. Das Büro des TSV Wanderup sei mit in das Gebäude der Sparkasse eingezogen. Eine Umorientierung des Sportangebotes hin zum Fitness- und Breitensport sei vollzogen worden. Die neuen Angebote hätten sich etabliert. Er dankte den Sponsoren, der Gemeinde, den Übungsleitern, den Vorstandskollegen und allen Helfern für die geleistete Arbeit.

Anschließend trugen die einzelnen Spartenleiter ihre Berichte vor. Dabei war festzustellen, dass der Sportbetrieb in allen Sparten ohne Probleme läuft. In Vertretung berichtete der 1. Vorsitzende über das Handballturnier 2006, das sich nach anfänglich schlechtem Wetter doch sehr gut entwickelt habe. Er dankte allen Beteiligten. Den Kassenbericht, der allen schriftlich vorlag, erläuterte Kassenwart Hartmut Kohnagel. Durch die Beitragserhöhung des letzten Jahres habe die negative Entwicklung der Finanzen gestoppt werden können. Weil auch das Turnier sehr lukrativ gewesen sei, sei ein Zuwachs erwirtschaftet worden. Die Entwicklung stimme den Vorstand positiv, so dass der Plan, die Beiträge längerfristig stabil zu halten, erfüllt werden könne. Nach dem Bericht der Kassenprüfer, die keine Beanstandungen hatten, wurden der Kassenwart und der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

Bei den Wahlen wurden Kassenwart Hartmut Kohnagel, Fußballwart Uwe Hennings und Faustballwartin Gertrud Lübchow einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Der 2. Vorsitzende Rüdiger Wamser kandidierte aus Zeitgründen nicht wieder. Zur neuen 2. Vorsitzenden wählte die Versammlung einstimmig Annika Saar. Auch Gerätewart Dirk Feddersen stand aus beruflichen Gründen für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. Man beschloss, diese Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen, und die Versammlung ermächtigte den Vorstand, eine entsprechende Gruppe ins Leben zu rufen. Zu Kassenprüfern wählte man Hans-Wilhelm Thomsen und Gerd Jacobsen. Prof. Dr. Peter Knorr dankte Rüdiger Wamser und Dirk Feddersen für die geleistete Arbeit und überreichte beiden ein Präsent.



Marlen Karstens überreicht Prof. Dr. Peter Knorr einen 500-Euro-Scheck

Unter „Verschiedenes“ bedankte sich Marlen Karstens von der VR-Bank für die ehrenamtliche und engagierte Arbeit des TSV Wanderup und überreichte einen Scheck mit einer Spende der VR-Bank über 500,- Euro. Bürgermeisterin Petra Nicolaisen überbrachte die Grüße und guten Wünsche der Gemeinde. Sie teilte die gute Nachricht mit, dass für dieses Jahr die Zuschüsse der Gemeinde an die Vereine und Verbände wegen der besseren Finanzlage wieder in voller Höhe ausgezahlt werden. Sie freute sich darüber, dass der TSV jetzt auch ein weibliches Vorstandmitglied hat. Im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung hielten Rainer Feddersen und Michael Andresen einen Lichtbildervortrag über die Transalp-Tour 2006, dem härtesten Radrennen für Amateure, an dem sie teilgenommen haben. Jürgen Röh

Tischtennis-Minimeisterschaften

Der Tischtennis-Bezirk Nord veranstaltet die Minimeisterschaften. Teilnehmer sind ca. 30 Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren, die noch nicht am Punktspielbetrieb teilgenommen haben. Auch Kinder aus Dänemark sind dabei.

Die Veranstaltung findet statt am 28. April in der kleinen Turnhalle der Förderschule in Tarp, Schulstraße. Spielbeginn ist um 14.00 Uhr.

Reitverein übt in der Reithalle

Auf der 28. Mitgliederversammlung des Reitvereins Wanderup im Westerkrug begrüßte der 1. Vorsitzende Peter Christian Petersen besonders den 1. stellvertretenden Bürgermeister Rüdiger Wamser und die Sieger der einzelnen Wettbewerbe des Vereinsreitens.

Schriftführerin Tanja Jessen verlas die Niederschrift vom vergangenen Jahr. Dann ging der 1. Vorsitzende auf die vielen Ereignisse des abgelaufenen Jahres ein. Sie zeigten einen bunten Querschnitt aus reiterlichen und auch gesellschaftlichen Aktivitäten. Herausragendes Ereignis sei das Landesringreiten Anfang September gewesen, das in Wanderup stattgefunden habe. Jugendwartin Hannelore Bundtzen gab einen Überblick über die Ringreiter-Veranstaltungen der Jugendlichen.

Einen sehr ausführlichen und detaillierten Bericht über das Ringreiten der Erwachsenen gab der 2. Vorsitzende Hauke Sell. Er bedankte sich ganz ausdrücklich bei allen Helfern, die vor allem mittwochs beim Üben im Einsatz gewesen seien, aber auch besonders beim Landesringreiten. Weiter gab er noch bekannt, dass am zweiten Mittwoch im März dieses Jahres zum ersten Male in der Wanderuper Reithalle geübt werden dürfe.

Den Kassenbericht gab Kassenwartin Nicole Schmidt. Sie nannte die wichtigsten Positionen in Einnahmen und Ausgaben. Unter dem Strich zeigte sich eine gute Kassenlage.

Den Kassenprüfungsbericht erstattete Britta Drews. Sie habe gemeinsam mit Karl-Heinz von Deesten die Kasse geprüft. Es hätten sich keine Beanstandungen ergeben. Die beantragte Entlastung für die Kassenwartin und den gesamten Vorstand wurde einstimmig erteilt.

Bei den Wahlen erklärte sich Schriftführerin Tanja Jessen bereit, das Amt für ein weiteres Jahr zu übernehmen. Sie wurde einstimmig gewählt. Für den turnusmäßig ausscheidenden Kassenprüfer Karl-Heinz von Deesten wählte die Versammlung einstimmig Maren Behrend. Unter „Verschiedenes“ stellten sich zunächst die neuen Eigentümer der Wanderuper Reithalle, Stefan Schulz und Friederike Schulz-Eckstein, persönlich vor. Man wolle die Halle dem Reitverein zur Verfügung stellen, wenn ordentlich damit umgegangen werde. Man sei auch bereit, Unterricht im Dressur- und Springreiten zu geben.

Die Grüße und guten Wünsche der Bürgermeisterin Petra Nicolaisen und der Gemeindevertretung überbrachte der 1. stellvertretende Bürgermeister Rüdiger Wamser.

Zum Schluss überreichte der 1. Vorsitzende Peter Christian Petersen Rüdiger Wamser eine DVD vom Landesringreiten. Allen Mitgliedern wünschte er möglichst viele Ringe und gutes Wetter bei allen Veranstaltungen. Jürgen Röh

BERAN



„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Brot zum Leben...

das ist menschengerechte Globalisierung

www.brot-fuer-die-welt.de

VERMEIREN
Shoprider Scooter
 Unser Einsteigermodell 889 NR



ab € **2399,-**

Fahrleistung 6 km/h,
 35 Amp. ca. 25 km, 50 Amp. ca. 40 km
 Beratung, Service und Reparatur bei
 uns im Hause
 Weitere Modelle auf Anfrage.
 Auch 15 km/h Ausführung

zwei rad Hansen
 Hauptstraße 53 · 24852 Eggebek
 Tel. 04609-883
 www.zweirad-hansen.de

**fairgeben, fairsorgen,
 fairteilen:** Gottes Spielregeln
 für eine gerechte Welt
 www.brot-fuer-die-welt.de

Reisen 2007
 - Auszug -

Tagesfahrten 2007

08.04. Osterfahrt in die Elbmarsch Mittag	€ 34,50
21.04. Doderhof Kaltenkirchen Einkaufsbummel	€ 15,50
26.04. „Nortex“ Modenschau m. Kaffeegedeck	€ 19,90
01.05. Obstblüte Altes Land Fahrt/Mittag	€ 35,00
06.05. Eiderfahrt Schiff/Brunch-+Kuchenbuffet	€ 59,90
13.05. Maischolle/Raddampfer Mittag/Schiff/Kaffee	€ 38,90
20.05. Rapsblüte Fehmarn Mittag	€ 31,00
28.05. Spargelessen Pfingsten Mittag	€ 31,00
10.06. Ostseebäder-Rundfahrt inkl. Mittag	€ 29,90
21.06. Eutin Mittag/Schloß/Schiff/Kaffee	€ 41,90
30.06. Rader Insel inkl. Schiff/Kaffee	€ 29,90

Reisen 2007

6.4.-9.4. 4 Tg. Osterfahrt n. Wörlitz	HP € 325,00
27.4.-1.5. 5 Tg. Ammerland/Ostfriesl.	HP € 399,00
17.6.-22.6. 6 Tg. Görlitz/Bautzen	HP € 445,00
24.7.-28.7. 5 Tg. Roggosen/Spreewald	HP € 349,00
13.8.-17.8. 5 Tg. Paris/Frankreich	ÜF € 349,00
20.8.-23.8. 4 Tg. Mecklenb.-Vorpomm.	HP € 309,00
21.8.-29.8. 9 Tg. Masuren	HP € 649,00
16.9.-23.9. 8 Tg. Schwarzwald	HP € 595,00
30.9.-4.10. 5 Tg. Mosel	HP € 319,00
29.11.-2.12. 4Tg. Weihnachtsm. Chemnitz	HP € 289,00
8.12.-9.12. 2Tg. Berlin, Hotel im Zentrum	ÜF € 95,00

Polenmarktfahrten

26.-28.5. 3 Tg. Polenmarkt Stettin	HP € 129,00
13.-14.10. 2 Tg. Frank./Oder/Hohenwutzen	ÜF € 79,00
27.-28.10. 2 Tg. Stettin	HP € 82,00
24.-25.11. 2 Tg. Berlin m. Polenmarkt	ÜF € 89,00

Weitere Tagesfahrten auch in anderen Monaten
 Reiseprospekt anfordern!

NORBERT Bischoff
 24852 Sollerup 046 25/267
 www.Bischoff-Reisen.de

**Gemeinsame
 Regionalbetreuung**



Liebe Leserinnen und Leser,

Seit dem 1. März 2007 ist für die Ämter Viöl, Silberstedt, Eggebek und Oeversee eine gemeinsame Regionalbetreuerin im Einsatz. In dieser Funktion ist Frau Suhling für den Bereich Wirtschaftsförderung und Tourismus zuständig. Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort entwickelt sie entsprechende Projekte und wirbt, im Rahmen der finanziellen Umsetzung der jeweiligen Projekte, Fördermittel der EU, des Bundes sowie des Landes ein. Frau Suhling wird in diesem Informationsheft quartalsweise über ihre Arbeit berichten und verschiedene Projektideen vorstellen. Das erste große Projekt ist der 6. Regionaltag der Eider-Treene-Sorge Region, der am 1. Mai 2007 in Friedrichstadt stattfindet. Dort präsentieren sich die vier Ämter mit einem Gemeinschaftsstand.

Das Hauptbüro der Regionalbetreuerin befindet sich im Amt Oeversee in Tarp. Es werden zusätzlich feste Sprechzeiten in den drei anderen Ämtern angeboten, die in Kürze bekannt gegeben werden. Es können selbstverständlich auch Termine außerhalb dieser Sprechzeiten in den jeweiligen Ämtern vereinbart werden. Bitte wenden Sie sich zwecks Terminabsprache direkt an Frau Suhling unter Telefon 04638/8823 oder inga.suhling@amt-oeversee.de

Die Gleichstellungsbeauftragte

**Urteile
 Unterhalt**

Ein aus dem Beruf ausgeschiedener Hausmann muss notfalls eine Nebentätigkeit aufnehmen, da er seine Unterhaltungspflichten gegenüber den Kindern aus der geschiedenen ersten Ehe weiterhin in vollem Umfang erfüllen muss (Bundesgerichtshof, XII ZR 197/02).

Kindergeld

Auch eine ungerechtfertigte Aberkennung des Kindergeldes wird rechtskräftig, wenn die Eltern nicht binnen eines Monats Einspruch gegen die Entscheidung eingelegt haben (Bundesfinanzhof, III R 13/06).

Schenkung

Bei Schenkungen in der Ehe ist der Widerruf wegen groben Undanks grundsätzlich ausgeschlossen, auch dann, wenn die beschenkte Partnerin sich des Ehebruchs schuldig gemacht hatte (Oberlandesgericht Frankfurt a. M., 19W 41/06)

Beleidigung

Da das „Du“ nicht immer „Kundgabe der Missachtung“ ist, kann eine Frau, die ihrer bisherigen Freundin Freundschaft und das „Du“ aufgekündigt hat, diese nicht wegen Beleidigung verklagen, wenn sie trotz Verbot weiterhin die Anrede „Du“ verwendet (OLG D`dorf, 2 S. 281/89)

Kindergeld

Da die Überweisung allein kein „Vertrauensschutz“ schafft, müssen Eltern bereits ausgezahltes Kindergeld rückerstatten, wenn sich das volljährige Kind während der Ausbildung mehr als die erlaubten 7.680 dazu verdient hat (Bundesfinanzhof, VIII R 6/03).

Minijobs

Arbeitgeber müssen für geringfügig Beschäftigte nachträglich Sozialversicherungsbeiträge entrichten, (auch dann) wenn diese ihnen zusätzliche Minijobs verschwiegen haben (Landessozialgericht Hessen in Darmstadt, L 1 KR 366/02).

Amt Eggebek
 Gleichstellungsbeauftragte Christel Petersen

CSV Nord
 ComputerService & Vertrieb Nord

Inh. Sönke Mauderer
 Dorfstrasse 24, 24992 Janneby
 www.csv-nord.de
 Tel. 04607 – 93 23 60
 Mobil 0163 – 91 67 338

Qualität, aber günstig! Alles was ein modernes Büro braucht.

- Computersysteme & Zubehör	- Bürotechnik
- Hardware, Software	- Vertrieb & Wartung
- Netzwerktechnik	- Kopierer, Fax, Druck
- PC – Reparatur u. Wartung	- PC – Reparatur u. Wartung

Sara Petersen

Blütenzauber

Hauptstraße 22 · 24852 Eggebek
 Telefon 0 46 09 - 95 38 68

Topf- u. Schnittblumen für jeden Anlass
 Kranzbinderei, Hochzeitsfloristik
 Girlanden, Richtkronen

FLEUROPE



Das Ehrenamt

Das Ehrenamt, so hört man sagen, bringt jede Menge Ehre ein. So rennst du rum an vielen Tagen, um stets für andre da zu sein.

Und hast du erst mal eine Ehre, dann bist du immer erste Wahl. Auf dass die Ehre sich vermehre, bekommst du Ämter ohne Zahl.

Es hätt dich gerne die Gemeinde und auch so gern das DRK. Mach dir die Landfrau'n nicht zum Feinde, die waren schließlich erster da.

Du darfst verschönern und auch pflanzen und samstags im Museum sein; du darfst auch gerne Squaredance tanzen und kriegst den Vorsitz obendrein.

Du könntest ja die Kasse führen und auch die Bücher, wie du magst. Du darfst auch gern protokollieren, wenn du mit deinen Leuten tagst.

Du leitest eine Häkelrunde? Du hast ja sonst nichts andres vor! Du gehst mit deiner Nachbarn Hunde und liest der Nachbarin was vor.

Du möchtest nicht? Du willst nur Ruhe? Was glaubst du wohl, wo denkst du hin? Komm endlich ran, und kein Getue, denn nur im Fleiß ist Ehre drin!

Du möchtest Lob und Anerkennung? Sei nicht so kleinlich, denk daran: Die Ehre ist's, nicht die Bezahlung, die dieses Amt dir bringen kann.

Die Ehrenämter, ich sag's ehrlich, die fall'n dir förmlich in den Schoß; doch eines, das ist ganz gefährlich: Man wird sie sehr schlecht wieder los!

(Doris Müller, 13.2.2007)

Ihre Ansprechpartner im Amt Eggebek

Abteilung	Zi.-Nr.	Durchw.-Nr.	e-mail
Bürgerbüro/	9 00-0		info@amt-eggebek.de
Einwohnermeldeamt	Fax: 9 00-1 50		
Annegret Jöns	1.05	9 00-105	meldeamt@amt-eggebek.de
Katerina Jappe	1.00	9 00-1 00	
Kämmerei			kaemmerei@amt-eggebek.de
Fritz Arp	2.20	9 00-1 10	
Steueramt			steueramt@amt-eggebek.de
Michael Gerdnun	2.21	9 00-1 11	
Ute Krause	2.22	9 00-1 12	
Kasse			kasse@amt-eggebek.de
Ralf Schulz	2.22	9 00-1 13	
Ute Krause	2.22	9 00-1 12	
Bau- und Ordnungsamt			ordnungsamt@amt-eggebek.de
Kerstin Brandt	2.11	9 00-2 11	
Standesamt			standesamt@amt-eggebek.de
Kirsten Hansen	1.14	9 00-1 14	
Hauptamt			hauptamt@amt-eggebek.de
Florian Schöne	2.07	9 00-2 07	
Dirk Hirsch	2.08	9 00-2 08	
Holger Henningsen	2.09	9 00-2 09	
Carsten Juhre	2.10	9 00-2 10	

Amtsvorsteher	av@amt-eggebek.de		
Hans-Jürgen Jochimsen	2.24	9 00-2 24	
Sekretariat/Schreibdienst	Fax: 900-2 50		
Helga Dronia	2.25	9 00-2 25	sekretariat@amt-eggebek.de
Doris Sellschopp	2.25	9 00-2 21	schreibdienst@amt-eggebek.de
Ltd. Verwaltungsbeamter	lvb@amt-eggebek.de		
Klaus-Dieter Rauhut	2.26	9 00-2 26	
Gleichstellungsbeauftragte	gleichstellungsbeauftragte@amt-eggebek.de		
Christel Petersen	3.12	9 00-3 12	
Sozialzentrum des Kreises Schleswig-Flensburg			
Zentrale 0 46 09-900 350			
Sozialzentrum.Eggebek@schleswig-flensburg.de			
Ihre BürgermeisterInnen	privat		
Bgm. Eggebek, Herr Breidenbach	04609 - 1239, Amt 900 220		
Bgmin Janneby, Frau Richter	04607 - 930019		
Bgm. Jerrishoe, Herr Pruin	04638 - 7802		
Bgm. Jörl, Herr Jochimsen	04607 - 817		
Bgm. Langstedt, Herr Bundtzen	04609 - 1223		
Bgm. Sollerup, Herr Nissen	04609 - 5192		
Bgm. Süderhackstedt, Herr Brodersen	04607 - 767, Fax 1361		
Bgmin Wanderup, Frau Nicolaisen	04606 - 510, Fax 753		

Dauerniedrigpreise

Fleischwaren
Werksverkauf
Eggebek, Am Klinkenberg 18
Dienstag - Mittwoch - Donnerstag jeweils
durchgehend von 9.30 Uhr bis 17 Uhr

Eggebek
Die nächsten Termine:
Sonntag, 13. Mai in Eggebek
Sonntag, 03. Juni in Kleinjörll
Sonntag, 08. Juli in Eggebek

WENN SIE KIRCHLICH GETRAUT werden möchten sprechen Sie bitte zunächst den Termin für den Gottesdienst mit Ihrem Pastor ab. Im Kirchenbüro können Sie dann die Anmeldeformalitäten erledigen, für die auch die Tauf- und Konfirmationsangaben beider zukünftiger Ehepartner benötigt werden. Unsere Sekretärin händigt Ihnen gerne eine Sammlung von Bibelsprüchen aus, aus denen Sie Ihren Trauspruch herausuchen können. Mit dem Pastor wird dann ein paar Wochen vor der Trauung der Termin für das Traugespräch abgemacht. Die kirchliche Trauung setzt die Kirchenmitgliedschaft beider Partner voraus. Sollte ein Partner nicht Mitglied einer Kirche sein, kann ein Gottesdienst anlässlich einer Eheschließung gefeiert werden.

MITTEILUNGEN

Herzliche Einladung zum Gesprächskreis Bibelkunde

Zusammen mit Interessierten möchten wir ausgewählten biblischen Texten auf den Grund gehen, ihre Entstehungsgeschichte betrachten und ihrer Bedeutung für uns nachspüren.

Wir treffen uns am Donnerstag, d. 19. April, 19.30 - 21.00 Uhr im Eggebeker Gemeindehaus. Bitte bringen Sie Ihre Bibel mit!
Ihre Pastoren Michael Friesicke-Öhler und Karsten Fritsche

Helfen Sie mit?

Gerne würden wir „**ALTE (gebr.) KIRCHENBÄNKE**“ für unsere alte Kirche in Eggebek anschaffen. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen. Stichwort „Kirchenbänke“. Kontonr. 662 801 - BLZ 216 617 19 bei der VR Bank Flensburg-Schleswig eG

Konfirmationen in Eggebek

Am Samstag, 21. April, um 11.00 Uhr

Aus Bollingstedt: Torben Petersen, Westerschauer Weg 11;
Aus Eggebek: Kevin Andresen, Hauptstr. 51; Jan Böhrnsen, Sanddornweg 1; Lennart Hansen, Geestweg 9; Ron-Hendrik Hansen, Norderstraße 34; Vanessa Nielsen, Heideweg 5;
Aus Langstedt: Jendrik Andresen, Ulmenallee 17; Lena Ketelsen, Treeneblick 12a, Julia Nielebock, Langacker 6

Am Samstag, 21. April, um 14.00 Uhr

Aus Eggebek: Nina Carstensen, Treenering 24; Martje Helms, Westerreihe 24; Henrik Möller, Lerchenweg 1; Thore Nielsen, Hauptstraße 32; Aylin Nießner, Treenering 21; Malte Petersen, Dammblocke 16; Tobias Petersen, Westerreihe 25; Michael Steinberg, Fasanenstraße 3;
Aus Jerrishoe: Lisa Christin von Feilitzsch, Süderreihe 21; [REDACTED]; Aus Langstedt: Hendrik Dreißigacker, An der Tree-ne 16; Annika Kreutz, Schützenweg 7; Finn Henrik Schmalfluss, Westerlangstedt 6

Am Samstag, 21. April, um 16.00 Uhr

Aus Bollingstedt: Hauke Alexander Hanisch, Lerchenholz 6; Verena Herrmann, Am Steinwall 10; Finn Milthaler, Görrisau, Bollingstedter Weg 5;
Aus Eggebek: Franziska Alfing, Hauptstr. 7; Franziska Bromann, Norderstr. 31; Norman Dobbertin, Osterreihe 11; Oliver Groß, Stapelholmer Weg 38; Pierre-Christopher Güllich, Brombeerweg 4; Jan Heiner Herbach, Weißdornweg 5; Tore Petersen, Am Klinkenberg 8;
Aus Langstedt: Sven Andresen, Westerlangstedt 4; Melanie Beiß, Langacker 3
Lars Holmer, Ostergaard 23;
Aus Tarp-Keelbek: Nadine Behrens, Keelbeker Str. 4

Am Sonntag, 22. April, um 10.00 Uhr

Aus Bollingstedt: Bennet Lukas Petersen, Süderfeld 6;
Aus Eggebek: Lea Borrusch, Norderfeld 9; Sarah Kroll, Geestweg 1; Katja Kurrat, Breslauer Str. 5; Renè Lassen, Treenering 18; Jana Nanninga, Treenering 81; Johanna Schmidt, Gravenstein 9; Nina Sudau, Stapelholmer Weg 27; Katharina Zacher, Treenering 49;
Aus Langstedt: Celina Knudsen, Osterlangstedt 6; Nils Werner Pöhlmann, Treeneblick 9; Katrin Wolff, Keelbeker Weg 14;

Konfirmationen in Kleinjörll

Am Samstag, 05. Mai, um 14.00 Uhr

Aus Jörll: Kevin Burghardt, Am Sportplatz 14; Madita Hansen, Am Sportplatz 17;
Aus Sollerup: Ann-Katrin Nissen, Jerrisbeker Weg 12;
Aus Süderhackstedt: Diana Buchholz, Poststr. 4; Mirco Mellenthin, Mühlenstr. 10; Daniel Timmsen, Mühlenberg 10

Am Samstag, 05. Mai, um 16.00 Uhr

Aus Jörll: Denise Dronia, Paulsgabe 3; Jana Hünefeld, Hauptstr. 31a; Lara Mickmann, Am Sportplatz 13b;
Aus Sollerup: Valeria Aylina Bend, Jerrisbeker Weg 10;
Aus Sollerup: Wenka Gloe, Kleinjörll Kampweg 12b; Hendrik Korte, Zur Erholung 5; Janne Miebach, Dorfstr. 30; Chris Maurice Schönhorst, Zur Erholung 9;
Aus Süderhackstedt: Selina Kristin Seemann, Querstr. 2

Am Sonntag, 06. Mai, um 10.00 Uhr

Aus Janneby: Lena Petersen, An der B 200 Nr. 21; Lisa Petersen, Westerfeld 5; Eike Lars Sprung, Ringstr. 3;
Aus Jörll: Anne Cathrin Clausen, Stieglunder Weg 6; Torge Friedel, Am Sportplatz 4; Renè Schütt, Stieglunder Weg 1; Lars Thomsen, Südermoor 3;
Aus Sollerup: Marcel Ohlsen, Dorfstr. 9;
Aus Süderhackstedt: Finja Autzen, Osterende 2

KINDER- UND JUGEND

Noch bis zum 24.04.07 ANMELDUNG zur KONFIRMATION im Jahr 2008
Alle Mädchen und Jungen die im Jahr 2008 in Eggebek und Kleinjörll konfirmiert werden sol-

len und bis zum 30. Juni 2007 das 13. Lebensjahr vollendet haben (geboren vor dem 30.06.1994), sind im Kirchenbüro in Eggebek, dienstags und donnerstags von 10-12 Uhr oder freitags von 14.30 -16.30 Uhr, anzumelden. Zur Anmeldung bitte die Geburts- und die Taufurkunde mitbringen.

In KLEINJÖRLL:

Kindergottesdienst

Am Montag, dem 16. April, um 15.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

Kinderkreis

Montags von 15.00-16.30 Uhr im Gemeindehaus für Kinder ab ca. 2 Jahren bis zum Kindergartenalter

In EGEBEK:

Krabbel- und Spielgruppe 0-3 Jahre

Im Gemeindehaus montags von 15.00 - 16.30 Uhr und dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr.

Kinderkreis 3-8 Jahre

Freitags von 15.00-16.30 Uhr im Gemeindehaus.

Kinderchor - wer singt mit

am Freitag von 15.00 - 15.45 Uhr, im Gemeindehaus, für Kinder ab der 2. Klasse.

Mit wem? -Mit Hans Martin Virgils, Chorleiter und Kirchenmusiker aus Flensburg-Adelby.

Gitarrenkurs

Beginn 16.30 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus Eggebek. Info/Anmeldung über Ev. Regional-Jugendbüro, Diakon M. Tolkmitt, Tel. 04606-965056

SENIOREN

Club der Älteren Generation

Wir treffen uns am 11. April, um 15.00 Uhr zum Spielenachmittag im Dörpskrog Janneby.

Dann dürfen nach der Kaffeetafel die Karten gemischt werden. Vorher aber wird uns Frau Gille vom Verein „Diakonische Hilfen“ aus Rendsburg, einige interessante Angebote vorstellen. Es handelt sich um „Ferien für Senioren“ in Büsum. Vielleicht hat ja der eine oder andere Lust, mal einige Tage dort Urlaub zu machen. Es lohnt sich wirklich den Ausführungen von Frau Gille zuzuhören. Soviel Zeit haben wir ja, bevor das große Spiel beginnt.

Bis dahin viele Grüße und gute Gesundheit, wünscht der Vorstand des Clubs der älteren Generation. Ihre Erna Hansen

Busfahrplan für den 11. April. 2007

großer Bus	kleiner Bus
Eggebek ZOB 14.00	Langstedt 14.00
Jerrishoefeld 14.10	Bollingstedt 14.10
Eggebeker Weg 14.15	Esperstoff/Doms 14.20
Jörller Weg 14.20	M.Carstensen- Sollerupfeld 14.25
Jörller Siedl. 14.25	Sollerup 14.40
Großjörll 14.25	Süderhackstedt 14.45
Schmiedekrug 14.35	Janneby 14.50
Janneby 14.45	

Rückblick auf den Fasching am 14. Februar

Wir trafen uns zwar nicht am Rosenmontag, dafür aber am Valentinstag; an dem kann man auch sehr gut einen fröhlichen Nachmittag verbringen. Denn wir wollten Fasching feiern, mit Kaffee und Kuchen und fröhlicher Musik, wie in jedem Jahr um diese Zeit. Familie Lorenzen hatte den Saal wunderschön dekoriert. Bunte Girlanden hingen an der Decke und auch die Tische waren liebevoll geschmückt. Frau Bern eröffnete den Nachmittag mit herzlichen Worten und begrüßte auch unsere Herren Pastoren. Obgleich es in dieser Zeit viele Kranke gibt, waren doch an die 70 Personen gekommen. Wir ließen uns zuerst einmal Kaffee und Kuchen gut schmecken. Unser Musiker ließ uns noch etwas warten, obgleich er schon da war und wir uns auf die musikalische Begleitung schon gefreut hatten. So hat eben ein jeder seine Auffassung. Aber es dauerte nicht lange und schon kam jodelnd ein Bayer aus Rieseby zu uns in den Saal hinein. Ein fesches Mannsbild, nur die Lederhose fehlte! Aber jodeln konnte er gut, für einen Schleswig-Holsteiner. Und nun kam dann auch Stimmung auf! Er wurde aber schnell müde und wünschte uns zum Abschied noch einen schönen Nachmittag, dann verließ er uns. Die Gitarrenmusik hätten wir noch brauchen können, um die Schunkellieder zu begleiten. Doch es ging auch so munter weiter mit lustigen Vorträgen aus den eigenen Reihen. Es gibt ja so viele nette Geschichten die im täglichen Leben passieren und, ob in hoch- oder plattdeutsch erzählt, immer gut ankommen. So war die Zeit ganz schnell verfliegen und um 18 Uhr wurden schnell die Tische für das Abendessen eingedeckt. Es hat natürlich allen gut geschmeckt. Die „Stoofkartoffeln“ und die Frikadellen, dazu noch den erfrischenden Salat, das war schon ein schönes Essen. Frau Bern machte den Abschluss mit einem netten Gedicht, bedankte sich bei der Familie Lorenzen und wünschte allen einen guten Heimweg.

Ihre Erna Hansen

Gemeinschaft in der Ev. Kirche

Einladung an alle Interessierten zum Hausbibelkreis am Dienstag, 17. April, um 20 Uhr, bei Erhard Völkner, Norderfeld 6, Eggebek, Tel. 04609-747. Leitung: Uwe Stiller, Prediger. Gegenstand des Gesprächs sind ausgewählte Bibeltexte, Fragen des Glaubens und Lebens sowie der Erfahrungsaustausch über den christlichen Glauben.



Kirchengemeinde Wanderup

Kirchenbüro: Sprechstunden Dienstag und Freitag, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 0 46 06-2 08 · Jugendheim Tel. 0 46 06-12 76 · Haus der Begegnung Tel. 0 46 06-13 70
Diakon Tolkmitt 0 48 41-80 26 50

Gottesdienste

01.04. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor von Fleischbein
02.04. bis 04.04.	Montag bis Mittwoch	18.30 - 19.00 Uhr Stille Zeit zur Karwoche	
05.04. Gründonnerstag	18.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor von Fleischbein
06.04. Karfreitag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor von Fleischbein
07.04. Ostersonnabend	23.00 Uhr	Feier der Osternacht	Pastor von Fleischbein
08.04. Ostersonntag	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst	Pastor v. Fleischbein
		Anschl. Ostereiersuchen im Pastoratsgarten	
15.04. Sonntag	19.00 Uhr	Abendgottesdienst	Pastor Neitzel
21.04. Sonnabend	14.30 Uhr	Konfirmation	Pastor von Fleischbein
22.04. Sonntag	10.00 Uhr	Konfirmation	Pastor von Fleischbein
29.04. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor von Fleischbein
	11.15 Uhr	Kindergottesdienst „WiKi“	

Taufgottesdienste

Sie können Ihre Kinder am 13. Mai taufen lassen. Bitte melden Sie Ihre Taufe rechtzeitig bei uns an.

Familiennachrichten

Beerdigungen

- 06.03.2007 Herr Hans Hansen, 76 Jahre
- 16.03.2007 Herr Leo Haberstroh, 86 Jahre
- 19.03.2007 Frau Erna Hansen, 83 Jahre
- 22.03.2007 Herr Erich Volquardsen, 70 Jahre

Taufen

- 11.03.2007 Marika Petersen
Linus Both

Termine im Haus der Begegnung

- 02.04. 15.00 Uhr Spielenachmittag
- 09.04. 15.00 Uhr Häkelrunde
- 16.04. 15.00 Uhr Spielenachmittag
- 23.04. 15.00 Uhr Häkelrunde
- 26.04. 09.00 Uhr Frühstück für alle

Konfirmationen

Sonnabend, 21. April 2007

Jennifer Kratz, Manon Marxen, Lena Neumann, Svenja Nißen, Luisa Schäfer, Katrin Stark

Sonntag, 22. April 2007

Kevin Carstensen, Annika Holst, Julia Ingermann, Kai Johannsen, Sönke Johannsen



Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis trifft sich an jedem 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Nächster Termin: 4. April 2007.

Frauentreff

Der Frauentreff kommt jeden 2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Gemeindehaus zusammen. Nächster Termin: 10. April 2007.

Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 17.30 Uhr im Gemeindehaus.

Nächste Termine: 10. und 24. April

Trauergruppe

In etwa alle 3 Wochen treffen sich Menschen, die in Trauer sind und mit den Schmerzen eines Verlustes fertig werden müssen. Wir besprechen miteinander die jeweilige Situation, stützen einander und begleiten uns unter fachkundiger Leitung im Trauerprozess. Diese Gruppe ist offen für jede/n Trauernde/n, wir bitten aber um vorherige Anmeldung bei Frau Karin Rieß, Tel.: 04606/965815 oder Herrn Pastor v. Fleischbein, Tel. 04606/208.

Frau Rieß steht Ihnen auch für Einzelgespräche zur Verfügung.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Wanderup
Ihr Pastor Theo von Fleischbein



In allen Trauerfällen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns

Bestattungen Timm

Fachgeprüfter Bestatter

24852 Eggebek, Hauptstraße 26 b

Telefon 0 46 09/3 63 · Mobil 0171 8312774

25884 Viöl, Am Markt 10, Tel. 0 48 43/20 24 24

- Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen im Stadt- und Landkreis
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Hausbesuche auf Wunsch sofort
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht zu erreichen unter ☎ 0 46 09/3 63

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp

24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
e-mail: Kirchengemeinde-Tarp@t-online.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr + Do. 16.00-18.00 Uhr
Weitere Infos: www.Kirchengemeinde-Tarp.de

Gottesdienste

- Sonntag 01. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pastor Neitzel
Gründonnerstag 05. April 18.00 Uhr Andacht mit Feier des Hl. Abendmahls Pastor Neitzel anssl. bibl.-theol. Gesprächskreis
Karfreitag 06. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls Pastor Neitzel Sanita Igaunis (Klavier u. Orgel) und Ivo Igaunis (Saxophon u. Klarinette)
Samstag 07. April 18.00 Uhr Musikalische Abendandacht vor dem Osterfest mit Chor „ATBALSS“ Lettland
Ostersonntag 08. April 10.00 Uhr Pastor Neitzel
Ostermontag 09. April 18.00 Uhr Musikal. Gottesdienst Pastor Neitzel m. Christina Edinger u. Michael Mages
Sonntag 15. April 10.00 Uhr Pastor Neitzel anssl. „Kirchenkaffee“
Dienstag 17. April 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden und Familien
Donnerstag 19. April 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden und Familien
Samstag 21. April 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Pastor Neitzel Gemischter Chor Tarp-Eggebek
Sonntag 22. April 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Pastor Neitzel Tarper Kirchenchor
Dienstag 24. April 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden und Familien
Donnerstag 26. April 15.00 Uhr Kinderkirche mit Kindergottesdienstteam
Donnerstag 26. April 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden und Familien
Samstag 28. April 14.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Pastor Neitzel Gemischter Chor Oeversee
Sonntag 29. April 10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Pastor Neitzel Jugendchor „WAJUSI“
Dienstag 01. Mai 10.30 Uhr Andacht Schulzentrum Sporthalle mit Chor „Häppi Singers“

Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Wir haben einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten in der Tarper Versöhnungskirche. Wer abgeholt werden möchte, bitte unter Tel. 04638/441 anrufen.

Folgende Konfirmanden aus dem Amt Eggebek werden in der Tarper Versöhnungskirche konfirmiert:

am Samstag, 21. April 2007, 14.00 Uhr

Janine Holzhauser Sandkoppel 5, Jerrishoe
Janet Reichstein An der Norderreihe 19, Jerrishoe
Louisa Schmidt An der Norderreihe 4, Jerrishoe
Timon Schmidt An der Norderreihe 4, Jerrishoe

am Sonntag, 22. April 2007, 10.00 Uhr

Jacqueline Jürgensen Vogelbeerring 17, Jerrishoe
Sebastian Kiunka An der Norderreihe 8, Jerrishoe

Florian Schmidt Wanderuper Str. 19, Jerrishoe
Tobias Schmidt Wanderuper Str. 19, Jerrishoe

am Samstag, 28. April 2007, 14.00 Uhr

Franziska Kipper Süderreihe 2, Jerrishoe
Nele Schneider Funkland 11, Langstedt

am Sonntag, 29. April 2007, 10.00 Uhr

Vanessa Andresen Dorfstr. 21 a, Jerrishoe
Alina Hildebrand Sandkoppel 15, Jerrishoe
Ivonne Zülch Norderreihe 19, Jerrishoe

Wertvoll!



Für Ihren Brief und die Arbeit in Bethel

Bitte sammeln Sie Briefmarken für Bethel!

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25
33617 Bielefeld

Bethel



Zusatzbrillengläser zum halben Preis*

Unser attraktives Sonderangebot: Zusatzbrillengläser für eine

- Sonnenbrille
- Lesebrille
- Computerbrille

*Bezieht sich jeweils auf das günstigere Gläserpaar. Das Angebot gilt vom 1. April 2007 bis 30. April 2007 beim Kauf von zwei Paar Brillengläsern in Ihrer Sehkraft (nicht für laufende Aktions- und Sonderangebote)

optik kabitzke

Tel.: (04638) 10 10

Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30+14.30-18.00
Sa 9.00-12.00



Ev. Regional - Jugendbüro

Diakon Michael Tolkmitt Flensburger Str. 9 / 24997 Wanderup
☎04606 - 9650156 o. 04841-802650 michael-tolkmitt@foni.net



JUGENDARBEIT IN DER REGION

Öffnungszeiten:

Mo.: 15.00 - 16.00 Di.: 15.30 - 18.00 Do.: 15.30 - 18.30

Evang. Jugendkreise

Musikalische Angebote für die ganze Region

Jugendchor „WAJUSI“. Jeden Donnerstag von 18:15 - 19:30 Uhr wird im Gemeindehaus geprobt.

KirchenKreisRock „TONFABRIK“. Jeden Freitag von 16-19 Uhr im Gemeindehaus

• Eggebek: Gitarrenkurs / Jeden Montag von 16:30 - 17:30 Uhr im Gemeindehaus

Jugendtreff Oeversee Am Sportplatz

Öffnungszeiten:

Imke	Mo.	17.30 - 21.00Uhr
Plorin	Di.	17.00 - 21.00 Uhr
	Mi.	18.00 - 21.00 Uhr
	Do.	17.30 - 19.30 Uhr
	Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
	Sa.	15.00- 20.00 Uhr

Jugendzentrum / Jugendtreff

Wanderup, Tarper Straße 17, 04606-1276
Garnet Oldenbürger

Öffnungszeiten: Mo. 15.30 - 20.00 Uhr
Di. 17.00 - 20.00 Uhr
Mi. 15.00 - 20.00 Uhr
Do. 15.30 - 20.00 Uhr
Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Jeden Dienstag ab 18:00 Uhr gemeinsames Abendbrot mit Conny!

Jeden Mittwoch von 15:00 - 16:30 Uhr Projektnachmittag für Kinder ab 6 Jahren



VR-Persönlich

Nicht nur ein Konto, sondern eine Partnerschaft

Mitglieder der VR Bank können einzigartige Servicepakete buchen. Das neue Kontomodell "VR-Persönlich" bietet exklusive Leistungsversprechen:

- *umfangreicher Service*
- *ein hohes Maß an Qualität*
- *eine hilfreiche Partnerschaft*
- *individuelle Aufmerksamkeit*
- *Geld-Zuhause-Service*

Interessiert?

Dann fragen Sie unsere Kundenberater! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



VR Bank Flensburg-Schleswig eG
Filiale Eggebek - Telefon 04609 9530-0

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe ist am 13. April 2007

FITNESS-ANGEBOTE IM APRIL

Angebot gilt vom
01.04.07 bis 30.04.07



PREMIUM
MITGLIED

Jetzt

PREMIUM MITGLIED

werden und Sie erhalten jeden Monat
3 Massagen und alle Getränke GRATIS

Verschenken Sie unseren
OSTERGUTSCHEIN

Wir bieten Ihnen im Wert von **20 €**
einen **FITNESSVERWÖHNTAG** inkl.

- | | |
|--|----------------------------|
| 1 Fitness-Training
mit Personal Trainer | 1 motivierender Kursbesuch |
| 1 Fitnessmassage | 1 Mineraldrink |
- gilt vom 1. bis 7. April



Info-Hotline 04638-8198 · Physiotherapie und Massagepraxis, alle Kassen!

Industriestraße 18 · 24963 Tarp · Fon: 046 38-8198 oder 046 38-8977 30 · www.thera-sportzentrum.de